

Altötting | Burghausen | Mühldorf a. Inn | Wasserburg am Inn



24.-30. April 2023

BIENNALE BAVARIA INTERNATIONAL

Festival des Neuen Heimatfilms

www.biennale-bavaria.de





AB 328 €*
MTL. LEASEN

DER NEUE LEXUS UX

ENERGIE, DIE DICH ANTREIBT

Stylisch, urban, nachhaltig. Erlebe Fahrspaß pur in der City - mit dem Lexus UX Hybrid fährst du bis zu 50 % elektrisch und ohne Stopp an der Ladesäule. Entdecke das Gefühl, jedes deiner Ziele entspannt zu erreichen dank voller Konnektivität und cleverer digitaler Features. Ganz gleich, wo du hinwillst.



LEXUS FORUM MÜHLDFORD | Hasbeck GmbH | Töginger Straße 156 | 84453 Mühldorf am Inn | www.lexusforum-muehldorf.de

Lexus UX 250h: Hybrid mit Benzinmotor, 112 kW (152 PS), Elektromotor, 80 kW (109 PS), Gesamtsystemleistung 135 kW (184 PS), Hubraum 1.987 cm³, Kraftstoffverbrauch Kurzstrecke (niedrig)/Stadttrand (mittel)/Landstraße (hoch)/Autobahn (Höchstwert)/kombiniert 5,0-5,8/4,4-5,2/4,7-5,3/6,5-7,2/5,3-6,0 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 120-137 g/km. Die angegebenen Werte wurden nach dem WLTP-Prüfverfahren ermittelt. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

*Ein unverbindliches Kilometerleasing-Angebot von Lexus Financial Services (eine Geschäftsbezeichnung der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln**) für den UX 250h Style Edition. **Anschaffungspreis: 36.872,00 € zzgl. Überführungskosten**, Leasingsonderzahlung: 4.500,00 €, Gesamtbetrag: 20.244,00 € zzgl. **Überführungskosten**, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit 48 Monate, 48 mtl. Raten à 328,00 €, Wechselprämie 2.000,00 €! Servicebausteine optional erhältlich. Nur bei teilnehmenden Lexus Vertragshändlern. **Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.03.2023. Individuelle Preise und Finanzierungsangebote erhalten Sie bei uns.** †Die Wechselprämie in Höhe von 2.000,00 € reduziert den Anschaffungspreis und gilt nur bei Abschluss eines Leasingvertrags über einen neuen Lexus UX 250h Style Edition bei Lexus Financial Services (eine Geschäftsbezeichnung der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln**) und nur bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres (mindestens 4 Monate auf Sie oder ein Mitglied Ihres Haushalts zugelassenen) Gebrauchtwagens (außer Lexus) durch einen Lexus Vertragshändler oder bei Nachweis der Ablösung eines Leasingvertrags eines Mitbewerbers von Lexus.

„Heimat ist, wo man sich einbringt, um gemeinsam zu gestalten.“

Trotz Corona-Einschränkungen hat der Start der Biennale Bavaria International im Jahr 2021 die Bekanntheit der Filmregion Inn-Salzach erweitert. Die Biennale 2023 vom 24. bis 30. April baut auf die Erkenntnisse der Premiere auf. Unser Ziel ist, die Bevölkerung noch stärker einzubinden.

Heimat lebt vom Engagement der Menschen, ob im Verein, im Betrieb oder in der Kommune. Mit Hilfe der Kommunen und Sponsoren ist es möglich, „Danke“ an alle in der Gesellschaft Engagierten nicht nur zu sagen. Der Dank wird mit einem Gutschein zum Kinobesuch verbunden. Zur Heimat gehört Kino.

Unser Kurator hat wieder außergewöhnliche und ausgezeichnete Filme ausgewählt, die in Altötting, Burghausen, Mühldorf a. Inn und Wasserburg am Inn gezeigt werden. Die Schirmherrschaft bilden Landtagspräsidentin Ilse Aigner und Jean Asselborn; auch der Bundespräsident hat die besten Wünsche gesandt.

Spezielle Angebote für die Schulen sollen besonders die Jugend animieren, den Wert der Heimat und des Engagements für die Gemeinschaft, in der sie ihre Zukunft leben, zu erkennen.



© Günther Knoblauch

Diskussionen mit prominenten Persönlichkeiten aus Film, Sport und Politik über vielfältige, aktuelle Themen unserer Gesellschaft verdeutlichen die Zielsetzung des Festivals: Lebensqualität schaffen wir nicht durch Egoismus, sondern durch gemeinsame Gestaltung einer lebendigen Heimat.

Deshalb sind Sie dabei und gestalten Sie die heimatliche Zukunft mit.

GÜNTHER KNOBLAUCH

1. Vorsitzender des Vereins „Internationales Festival des Neuen Heimatfilms e.V.“

„Heimat ist für mich ein ambivalenter Begriff. Vielleicht liegt es daran, dass ich mit mehreren Heimaten aufgewachsen bin und irgendwann merkte, dass es auch Wahlheimaten gibt. Für mich ist Heimat nicht nur die eigene, sondern immer auch die Heimat des/der Anderen.“



© Damian Domec, Kinemathek Karlsruhe e.V.

Das hätten wir uns auch nicht träumen lassen: Nach der erfolgreichen Premiere im September 2021 mit der ersten Ausgabe unseres neuen Filmfestivals, das damals noch ganz im Zeichen von Corona stand, waren wir fest überzeugt davon, dass diese Zumutungen von damals zwei Jahre später vergessen sein werden.

Leider kam es anders, denn der Krieg in der Ukraine, die steigenden Kosten und auch die Auswirkungen der Pandemie beschäftigen uns noch immer. Zugleich zeigen all diese Herausforderungen aber auch, wie wichtig Zusammenhalt gerade in unruhigen Zeiten wie diesen ist.

Denn genau darum geht es ja bei dem, was wir unter Heimatfilm verstehen - keine Idyllen voller Klischees, sondern die Kraft der Gemeinsamkeit, des Miteinander und der Solidarität in unserer unmittelbaren Umgebung zu stärken.

Und so freuen wir uns auf die zweite Ausgabe der Biennale Bavaria International - das Festival des Neuen Heimatfilms - und hoffen, Sie dort zahlreich begrüßen zu können. Und das nicht nur zu den Filmvorstellungen in den Wettbewerb-Kategorien Spielfilm, Dokumentarfilm, Kinder-/Jugendfilm und Independentfilm, sondern auch zu den Diskussionsveranstaltungen, zur Eröffnung und zur Preisverleihung oder einfach so zum Beisammensein.

Denn zusammen ist man weniger allein.

JOACHIM KURZ

Kurator Neuer Heimatfilm unterwegs / Biennale Bavaria International

© Rolf Pöss



In einer Welt, die immer unübersichtlicher und unberechenbarer wird, gewinnt der einst fast verpönte Begriff „Heimat“ wieder an Bedeutung. Zugleich fällt es vielen schwer, „Heimat“ für sich zu definieren. Unsere moderne, freiheitliche, demokratische Gesellschaft ist offener, pluralistischer, diverser. Da muss auch unser Verständnis von „Heimat“ einladend sein, offen, nicht ab- oder gar ausgrenzend.

Sich der neuen alten Heimat, dem Geliebten, aber auch dem Geschmähten anzunähern, das leistet der Neue Heimatfilm auf wunderbare Weise. Wir erleben unsere Heimat vertraut und doch überraschend. Gewohnte Geräusche, Sprache, Musik, Eigenheiten, Bräuche, Traditionen, Lieblingsspeisen und -landschaften. Die Biennale Bavaria International steht für einen Heimatfilm, der all das weder verkitscht, noch verklärt, aber eben auch nicht belächelt. Er zeichnet realistisch nach, auch mal über, lässt aber nie einen Zweifel an der mindestens heimlichen Liebe zur Heimat. Ich bin stolz auf meine Heimat und ich bin gerne Schirmherrin der Biennale Bavaria International.

„Filmzeit ist Lebenszeit“, hat Sepp Viltsmaier einmal gesagt. In diesem Sinne danke ich allen Beteiligten und Unterstützenden sehr herzlich. Und ich wünsche nach dieser Phase, die gerade für die Kinos sehr belastend war, unbeschwerte und erfolgreiche Festivaltage und ein großartiges Kino-Jahr!

Ilse Aigner

Schirmherrin
Präsidentin des Bayerischen Landtags

„Die Biennale Bavaria International steht für einen Heimatfilm, der unsere Heimat weder verkitscht, noch verklärt, aber eben auch nicht belächelt. Er zeichnet realistisch nach, auch mal über, lässt aber nie einen Zweifel an der mindestens heimlichen Liebe zur Heimat.“

© Yves Kortum



Gerne habe ich wieder die Schirmherrschaft für dieses besondere Festival, die Biennale Bavaria International, übernommen. Das Thema „Heimat“ ist und bleibt für uns alle sehr bedeutend. Gerade in den momentan schwierigen Zeiten ist es uns wichtig, dass wir uns alle austauschen und zusammen kommen können, um uns mit der Heimat in all ihren Aspekten auseinanderzusetzen.

Besonders auf der Filmleinwand kann aufgezeigt werden, wie vielfältig und unterschiedlich Heimat wahrgenommen, gelebt und vermittelt wird. Filme durchleuchten Lebenssituationen und geben Einblicke in fremde Gefühlswelten. Sie regen zum Nachdenken, Diskutieren und Austauschen an. Nicht Egoismus, sondern Zusammenhalt schafft Heimat. Diese wichtige Grundeinstellung wird von den Organisatoren der Biennale verkörpert. Geschlossen präsentieren sich Städte und Landkreise, ja eine ganze Region.

Dies gilt auch für Europa: 27 Mitgliedsstaaten halten zusammen, zeigen Geschlossenheit, und wahren gleichzeitig die Individualität und Diversität jedes Einzelnen. Europa ist uns allen Heimat.

Ich freue mich auf die Biennale!

Jean Asselborn

Schirmherr, Außenminister Luxemburg
Minister für auswärtige und europäische Angelegenheiten
Minister für Immigration und Asyl

„Heimat ist da, wo der Außenminister nur selten ist.“



Heimat hat viele Facetten: Sie kann ein geografischer Ort sein, ein emotionales Zuhause, eine Weltanschauung oder Tradition. Wir kommen zum zweiten Mal in der Inn-Salzach-Region zusammen, um Filme zu sehen und der Frage nachzugehen, was Heimat für uns bedeutet und wie wir diesen Ort in einer globalisierten und vernetzten Welt gestalten. Ein neues Festival auf die Beine zu stellen ist eine herausragende Leistung, zu der ich dem gesamten Festival-Team gratuliere. Dieses wichtige Engagement unterstützen wir gerne mit einem finanziellen Beitrag.

Das Herausragende an der Biennale Bavaria International ist nicht nur das Thema „Heimat“, sondern auch, dass es von einem breiten Netzwerk getragen wird: Die Kommunen der Inn-Salzach-Region, regionale Institutionen, Ehrenamtliche und Sponsoren tragen zum Gelingen des Festivals bei. Damit fördern sie den offenen und respektvollen Austausch, die Teilhabe und den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Vielen Dank dafür.

Ich wünsche allen Teilnehmenden schöne und inspirierende Momente auf dem Filmfestival.

Judith Gerlach, MdL

Bayerische Staatsministerin für Digitales

„Heimat ist für mich der Ort, an den ich immer wieder gerne zurückkomme. Heimat sind für mich die Menschen, welche den Begriff mit Leben füllen. Und Heimat ist schließlich das wohlige Gefühl der Geborgenheit und Vertrautheit – einfach genau der Ort, an dem ich sein will.“



Die erste Auflage der Biennale Bavaria International im Jahr 2021 war ein voller Erfolg. Es war ein fantastisches Event mit grandiosen Gästen und Filmbeiträgen. Und eine großartige Gelegenheit, die Region über unsere heimischen Grenzen hinaus zu präsentieren.

Daher musste ich nicht lange überlegen, als ich wieder gefragt wurde, ob wir erneut als Sponsor und Preisstifter auftreten wollen. Wir sind in der Heimat seit jeher tief verwurzelt und wir sind stolz darauf. Dieses Gefühl der Verbundenheit hilft uns dabei, die Bodenhaftung niemals zu verlieren und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wie Familie zu behandeln. Denn auch das ist „Heimat“.

Das #teamnutz wünscht allen Besucherinnen und Besuchern viel Spaß und den Nominierten sowie Beteiligten viel Glück und Erfolg.

Christian Gruber

CEO Nutz GmbH

„Heimat ist, wo Augen leuchten und Herzen brennen.“

WAS IST HEIMAT?	8
ERÖFFNUNGSGALA	10
PROGRAMMÜBERSICHT	12
DIE JURY	20
FILMPREIS	22
PREISVERLEIHUNG	23
SOZIALE VERANTWORTUNG	24
PREISSTIFTER	25
SPIELFILME	28
DOKUMENTARFILME	34
KINDER-/JUGENDFILME	40
INDEPENDENT FILME	46
KURZFILME	50
SPIELORTE	52
DISKUSSIONEN	54
MUSIKGRUPPEN	58
RAHMENPROGRAMM	60
UNSERE PARTNER	66

INFOS & TICKETS

INFOS

Eintritt

Regulär: 9,50 € | Ermäßigt: 7,50 €
Eintrittskarten für die Filme direkt beim jeweiligen Kino.

Kinos

Altötting | Kultur+Kongress Forum Altötting
Zuccalliplatz 1, 84503 Altötting
biennale-bavaria.reservix.de
Tickets bei allen VVK-Stellen von Reservix
Inn-Salzach-Ticket, über das Mühldorfer
Kino Hollywood am Inn und Abendkasse

Burghausen | Ankersaal
Stadtplatz 41/42, 84489 Burghausen
www.ankersaal.de und
biennale-bavaria.reservix.de
Tickets: Bürgerhaus Burghausen,
Burghäuser Touristik GmbH und allen VVK-
Stellen von Reservix Inn-Salzach-Ticket

Burghausen | Kino Quadroscope
Marktler Str. 17, 84489 Burghausen
08677-88140, Tickets im Kino und über
www.quadroscope.de

Mühldorf a. Inn | Kino Hollywood am Inn
Adolf-Kolping-Str. 15, 84453 Mühldorf a. Inn,
08631-1841569, Tickets im Kino und über
www.hollywoodaminn.de

Wasserburg am Inn | Kino Utopia
Herrengasse 6, 83512 Wasserburg am Inn
08071-6206, Tickets im Kino und über
www.kino-utopia.de

Diskussionen

Bei den Diskussionsveranstaltungen ist eine vorherige Anmeldung notwendig.
Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter
diskussionen@biennale-bavaria.de

Rahmenprogramm

Eintrittskarten für das kulturelle Rahmenprogramm bei den Vorverkaufsstellen der jeweiligen Veranstaltungsorte sowie unter
biennale-bavaria.reservix.de

Eintrittspreise können dabei variieren.

Barrierefreiheit

Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte bitten wir, sich vorab beim Vereinsbüro zu melden.

Ermäßigungen

Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, Senioren mit Seniorenausweis, Schwerbehinderte und Filmstudierende gelten ermäßigte Ticketpreise. Bitte halten Sie Ihren Nachweis beim Kinobesuch bereit.

SPONSORING

Kontakt

**Internationales Festival
des Neuen Heimatfilms e.V.**
Huterergasse 6
84453 Mühldorf a. Inn
info@biennale-bavaria.de

Bankverbindung
meine Volksbank Raiffeisenbank eG
IBAN DE 10 7116 0000 0001 8485 00
BIC: GENODEF1VRR
Sparkasse Altötting-Mühldorf
IBAN DE 62 7115 1020 0031 8789 86
BIC: BYLADEM1MDF
UST-IdNr.: DE314542600

IMPRESSUM

Veranstalter

**Internationales Festival
des Neuen Heimatfilms e.V.**
VR 201884 AG Traunstein

Vorstand

Günther Knoblauch (1. Vorsitzender)
Stephan Antwerpen (stellv. Vorsitzender)
Thomas Trettenbacher (stellv. Vorsitzender)

Gestaltung

Oeller Konzept und Design
www.oellerdesign.de

Weitere Infos und Kontakt

+49 8631 99006-10



„Heimat ist für mich persönlich zunächst unsere wunderbare Region. Hier bin ich aufgewachsen, hier lebe ich mit meiner Familie. Heimat sind auch die vielen sozialen Kontakte und die großartigen Menschen, die sich in Vereinen und Organisationen über ihre Pflicht hinaus einsetzen.“

Max Heimerl
Landrat Mühldorf a. Inn



© Landratsamt Mühldorf

„Heimat ist für mich ein Ort der Zuflucht und Vertrautheit, an den man immer wieder gerne zurückkommt.“

Michael Hetzl
Erster Bürgermeister Mühldorf a. Inn



© Lotas Licht - Ilona Steidl

„Heimat ist dort, wo ich ohne Landkarte losfahre und schon vorher weiß wo ich stehenbleiben werde, um die Aussicht zu genießen.“

Elisabeth Schätz
Erste Bürgermeisterin Haag i. OB



© Markt Haag i. OB

Haag i. OB

WAS HE

„Heimat ist dort, wo ich Teil der Landschaft, Kultur und Gemeinschaft bin“

Michael Kölbl
Erster Bürgermeister Wasserburg am Inn



© Stadt Wasserburg

Wasserburg
am Inn

„Heimat ist, was wir miteinander gestalten.“

Josef Mederer
Bezirkstagspräsident Oberbayern



© Bezirk Oberbayern



© Landratsamt Altötting

„Heimat ist für mich der Ort, an den ich regelmäßig heimkehre, meine Familie und Freunde um mich habe, wo ich verstehe und verstanden werde und zugleich ein Platz, der mir ein Gefühl der Geborgenheit, Vertrautheit und Zugehörigkeit schenkt.“

Erwin Schneider
Landrat Altötting



© Stadt Altötting

„Heimat ist für mich kein geografischer Punkt. Heimat ist für mich dort, wo ich meine Freizeit mit Freunden und meiner Familie verbringen kann.“

Stephan Antwerpen
Erster Bürgermeister Altötting

Mühldorf
a. Inn

Altötting

Burghausen

IST
HEIMAT?



© Ron Ronson

„Heimat ist für mich: Zugehörigkeit, Geborgenheit, aber auch Veränderung.“

Florian Schneider
Erster Bürgermeister Burghausen



© Landratsamt Rosenheim

„Heimat ist dort, wo ich zu Hause bin und glücklich sein kann. Es ist ein besonderes Gefühl, das insbesondere von der Region, der Zeit und lieben Menschen geprägt ist.“

Otto Lederer
Landrat Rosenheim

Mühdorf a. Inn | Hollywood am Inn | Adolf-Kolping-Straße 15
Mo | 24.04.2023 | 18:00 Uhr | im Festivalzelt

GROSSE FESTIVAL ERÖFFNUNGSGALA

mit Gästen aus Film, Politik und Gesellschaft

© Erzinger



18:00 Uhr

Eröffnung mit den

MÜHLDORFER STADTTÜRERN

Meet and Greet

Moderation

CLAUDIA STAMM Journalistin und

FRITZ EGNER BR-Moderator

© Susi Knoll



© BR Markus Konvalin

GRUSSWORTE und INTERVIEWS

u.a. von und mit

Judith Gerlach, Bayerische Staatsministerin für Digitales

Günther Knoblauch, 1. Vorsitzender

„Internationales Festival des Neuen Heimatfilms“

Joachim Kurz, Kurator

Max Heimerl, Landrat Mühdorf a. Inn

Michael Hetzl, Bürgermeister Mühdorf a. Inn

© Amy Gibson



© David Reisler

20:00 Uhr Eröffnungsfilm

BIS ES MICH GIBT

Vorstellung durch

SABINE KODER

Regisseurin, mit ihrer Filmcrew u.a.

Johannes Dullin, Karin Hanczewski, David Zimmerschied,

Sandra und Natalie Hölzel, u.a.

© Kilian Schmid



© Eifenholz Film GmbH

ERÖFFNUNGSPARTY

IM FESTIVALZELT

mit musikalischer Umrahmung der

LATIN CHICOS

© Latin Chicos



KARTENVERKAUF

Eintritt: 9,50 €

Verzehrbandchen können für einen Aufpreis von 15,00 €
an der Abendkasse erworben werden.

Karten: www.hollywoodaminn.de



Moderator Fritz Egner und Kurator Joachim Kurz bei der Eröffnungsgala der Biennale Bavaria International im September 2021.

Eröffnungsfilm

BIS ES MICH GIBT

Spielfilm

Regie: Sabine Koder

Buch: Sabine Koder

Deutschland 2022

Sprache: Deutsch

110 Minuten

Mit: Johannes Dullin, Karin Hanczewski,
Gisa Flake



Trailer zum Film

© Eifenholz Film



★ Premiere beim Filmfestival Max Ophüls 2023

Mühdorf a. Inn | Hollywood am Inn

Mo | 24.04.2023 | 20:00 Uhr

plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“

Zuhause im Heimatort Schrofhausen ist der Entertainer Ricky Sokatoni bereits so etwas wie ein einigermaßen umjubelter Lokalmatador und seine Auftritte im Kulturzentrum „Speicher“ erfreuen sich großer Beliebtheit. Nun aber soll es erst so richtig losgehen mit der Karriere auf der Showbühne. Das ist zumindest der Plan seiner ehrgeizigen Schwester und

Managerin Tanja, denn schließlich war bereits ihre Mutter in den 1990ern ein TV-Star - gut, eigentlich eher ein Sternchen. Und so tingeln die beiden alsbald mit der Ballermann-Queen Hanna Salami durch die bayrische Provinz. Doch mit dem erhofften Erfolg ist das so eine Sache, zumal Ricky fürchterliches Lampenfieber hat und zudem nicht wirklich komisch ist...

Bis es mich gibt ist Sabine Koders Abschlussfilm an der HFF München und feierte seine Premiere beim diesjährigen Filmfestival Max Ophüls Preis. Er ist eine Hommage an all die (Klein)Künstler*innen, deren Arbeit durch die Entbehrungen der Corona-Pandemie massiv beeinträchtigt wurden.

Unser Gesamtprogramm in

ALTÖTTING

Dienstag, 18.04.2023

20:00	„Bankrott“ Eine musikalische Lesung von Anton Leiss-Huber über die Betrügerin Adele Spitzeder Kultur+Kongress Forum Altötting	Lesung	> 61
-------	---	--------	------

Mittwoch, 19.04.2023 bis 29.05.2023

	Jubiläumsausstellung 30 Jahre Kunstverein Altötting Stadtgalerie Altötting	Ausstellung	> 61
--	--	-------------	------

Donnerstag, 20.04.2023

18:30	Diskussion „Wirtschaft – Globalisierung und Made in Heimat“ Heimatliche Kompetenz – internationale Konkurrenz“ Hotel zur Post, Postsaal	Diskussion	> 54
-------	---	------------	------

Samstag, 22.04.2023

19:00	„Lehrling der Zeit“ Film, Live Cooking-Show und 5-Gänge Menü Kultur+Kongress Forum Altötting	Film	> 62
-------	--	------	------

Montag, 24.04.2023

ab 8:30	Schulvorstellungen	Film	
	Jazzgruppe Max-Keller-Schule, Berufsfachschule für Musik Altötting e.V. Kultur+Kongress Forum Altötting	Musik	> 58
18:00	ORKESTER plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“ Kultur+Kongress Forum Altötting	Film	> 32
20:30	DREI WINTER plus Kurzfilm „Vom Wert der Zeit“ Kultur+Kongress Forum Altötting	Film	> 29

Dienstag, 25.04.2023

	Jazzgruppe Max-Keller-Schule, Berufsfachschule für Musik Altötting e.V. Kultur+Kongress Forum Altötting	Musik	> 58
18:00	LIEBE, D-MARK UND TOD plus Kurzfilm „Border Patrol“ Kultur+Kongress Forum Altötting	Film	> 37
20:30	HIVE plus Kurzfilm „Border Patrol“ Kultur+Kongress Forum Altötting	Film	> 30

Mittwoch, 26.04.2023

19:00	Highlight-Veranstaltung „Der Kapellplatz, mein Opa und die U2“ Ein exklusiver Filmabend von und mit Marcel Seehuber, Toninho Dingl und Demian von Prittwitz Musikalische Untermalung mit „Nilua“ Kultur+Kongress Forum Altötting Abschluss in der „Karl Bar“ mit Filmmusik	Film, Musik	> 13
-------	---	----------------	------

Donnerstag, 27.04.2023

ab 8:30	Schulvorstellungen	Film	
	Jazzgruppe Max-Keller-Schule, Berufsfachschule für Musik Altötting e.V. Kultur+Kongress Forum Altötting	Musik	> 58
18:00	ALPENLAND plus Kurzfilm „7 Summits of Bavaria“ Kultur+Kongress Forum Altötting	Film	> 34
20:30	DER BAUER UND DER BOBO plus Kurzfilm „Vom Wert der Zeit“ Kultur+Kongress Forum Altötting	Film	> 35

Freitag, 28.04.2023

ab 8:30	Schulvorstellungen	Film	
	Jazzgruppe Max-Keller-Schule, Berufsfachschule für Musik Altötting e.V. Kultur+Kongress Forum Altötting	Musik	> 58
18:00	ONE IN A MILLION plus Kurzfilm „Verlängerung“ (HFF) Kultur+Kongress Forum Altötting	Film	> 43
20:30	WER GRÄBT DEN BESTATTER EIN plus Kurzfilm „Verlängerung“ (HFF) Kultur+Kongress Forum Altötting	Film	> 49

Samstag, 29.04.2023

18:00	Get together		> 23
19:00	Offizielle Preisverleihung der Saphira, Internationaler Heimatfilmpreis Moderation: Fritz Egner und Ursula Heller Kultur+Kongress Forum Altötting	Verleihung	> 23
22:00	After Show-Party mit Fritz Egner (Fritz und Hits) und Jerry Gstöttner (Bayern 3 DJ) Kultur+Kongress Forum Altötting	Party	> 23

Sonntag, 30.04.2023

10:00	DEUTSCHHRAND plus Kurzfilm „Goodbye Fairyland“ Matinée mit Weißwurstfrühstück Kultur+Kongress Forum Altötting	Film	> 47
14:00	MÄRZENGRUND plus Kurzfilm „Vom Wert der Zeit“ Seniorenkino mit Kaffee und Kuchen Kultur+Kongress Forum Altötting	Film	> 31
18:00	SCHWEIGEND STEHT DER WALD plus Kurzfilm „Angustia“ Blue Hour mit Longdrinks Kultur+Kongress Forum Altötting	Film	> 49

Altötting | Kultur+Kongress Forum Altötting | Zuccalliplatz 1
Mi | **26.04.2023** | 20:00 Uhr | Einlass: 19:00 Uhr

Highlight-Veranstaltung

Der Kapellplatz, mein Opa und die U2

Ein exklusiver Filmabend von und mit Marcel Seehuber, Toninho Dingl und Andreas Reuters

Immer wieder: der Kapellplatz. Ganz zufällig oder vielleicht doch unterbewusst hat sich dieser historische Platz – wiederholt – in Marcel Seehubers filmische Werke geschlichen. Mit Filmausschnitten und teils unveröffentlichtem Bild- und Tonmaterial führt der Filmemacher durch den Abend und erzählt die ganz persönliche Geschichte zwischen ihm, dem Kapellplatz und seinem Opa Engelbert. Von dessen Geburt 1924 bis zur Eröffnung der U-Bahn-Station Kapellplatz 2017 durch den Altöttinger Künstler Toninho Dingl.

Neben dem **Kurzfilm U2 Kapellplatz** werden an dem Abend Filmausschnitte aus: Totally Cultured, Das Herz Bayerns und Die Mitarbeiter der Wahrheit zu sehen sein.

Musikalische Untermalung durch „Nilua“ – die stimmungswaltige Newcomerin aus dem Ruhrgebiet. Mit deepen Beats und ausgereiften Vocals überzeugt Nilua seither die Singer-Songwriter-Fangemeinde. Nilua fühlt. In der Komposition aus Beat, Stimme und Backings werden Zuhörer:innen in die Welt der Emotionen mitgerissen und zum Kopfnicken animiert. Dabei ist Nilua nicht nur im Hip-Hop zuhause, sondern begeistert auch durch Acoustic- sowie Loop-Einlagen mit Trip-Hop- und Reggaeelementen bei ihren Live-Auftritten.

Dauer des gesamten Programms ca. 90 Minuten.

Im Anschluss an die Veranstaltung im Kultur+Kongress Forum Altötting geht es mit Film- und Musik und dem einen oder anderen Drink in der Kapellplatz-Keller Bar „KARL“ weiter.

Eintritt: Erwachsene 12,50 € | Ermäßigt 7,50 €

Tickets: Reservix.de oder Abendkasse Kultur+Kongress Forum Altötting



© Tom Zeiger



© Paulin Hülsman

Highlight-Film in Altötting

U2 KAPELLPLATZ

Kurzfilm

Regie: Marcel Seehuber

Buch: Marcel Seehuber

Deutschland 2022

Sprache: Deutsch

26 Minuten

Mit: Demian von Prittwitz,

Henning Sedlmeir

Sprecher: Gerhard Polt

Kunstinstallation: Toninho Dingl



© Hubert Neufeld

Altötting | Kultur+Kongress Forum Altötting
Mi | **26.04.2023** | 19:00 Uhr

Gewürzt mit einer Prise schrägen Humors begleitet „U2 Kapellplatz“ den engagierten, aber erfolglosen Fotografen Andreas Reuters (Demian von Prittwitz). Eigentlich global im Einsatz, haben ihn die Wohnungspreise nach Altötting verschlagen. Dank der 2017 eröffneten U2-Haltestelle Kapellplatz fällt ihm das Pendeln in die Metropolregion München

leicht – auch wenn er allmählich immer gestresster wirkt und sein Blutdruck merklich steigt.

Mit dem Aufstellen eines U-Bahn Schilds täuschte der Altöttinger Künstler Toninho Dingl 2017 den Anschluss Altöttings an das Münchener U-Bahn-Netz vor. U2 Kapellplatz beleuchtet diese vielschichtige Aktion aus

einer weiteren Perspektive und vermittelt dem Zuschauer, dass die Anbindung tatsächlich erfolgt wäre – mit all ihren Auswirkungen.

Eine Besonderheit des Films ist, dass neben dem Hauptdarsteller Demian von Prittwitz fast ausschließlich Altöttinger Laiendarsteller vor der Kamera standen.

Unser Gesamtprogramm in BURGHAUSEN

Montag, 24.04.2023

ab 8:30	Schulvorstellungen	Film	
	Gruglers - Rock & Blues der 60er und 70er Quadroscope	Musik	> 58
18:00	DEAR FUTURE CHILDREN plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“ Quadroscope	Film	> 40
20:00	SONNE plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“ Quadroscope	Film	> 33
20:00	THIS RAIN WILL NEVER STOP plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“ Ankersaal	Film	> 38

Dienstag, 25.04.2023

ab 8:30	Schulvorstellungen	Film	
	Gruglers - Rock & Blues der 60er und 70er Quadroscope	Musik	> 58
19:00	Bürgermeister-Empfang	Empfang	
20:00	 Highlight-Film WILLKOMMEN IN SIEGHEILKIRCHEN DER DEIX FILM mit Marcus H. Rosenmüller plus Kurzfilm „Border Patrol“ Quadroscope	Film	> 15
20:00	MARIUPOLIS 2 plus Kurzfilm „Border Patrol“ Ankersaal	Film	> 37

Mittwoch, 26.04.2023

ab 8:30	Schulvorstellungen	Film	
18:00	VERSCHWINDEN / IZGINJANJE plus Kurzfilm „Border Patrol“ Quadroscope	Film	> 39
20:00	WER GRÄBT DEN BESTATTER EIN? plus Kurzfilm „Border Patrol“ Quadroscope	Film	> 49
20:00	ALPENLAND plus Kurzfilm „Vom Wert der Zeit“ Ankersaal	Film	> 34

Donnerstag, 27.04.2023

ab 8:30	Schulvorstellungen	Film	
18:00	ROTZLOCH plus Kurzfilm „Border Patrol“ Quadroscope	Film	> 38
18:00	Meet & Greet mit dem Bürgermeister mit Musik von „Nilua“ Ankersaal	Empfang	> 59
18:30	 Highlight-Veranstaltung: BR-Doku LUNA UND DIE GERECHTIGKEIT Im Anschluss Diskussion „Heimat zwischen Wahrheit und Fake News – Vertrauen auf Journalismus Zuhause und global“ Ankersaal	Film Diskussion	> 15 > 55
20:00	MÄRZENGRUND plus Kurzfilm „Vom Wert der Zeit“ Quadroscope	Film	> 31
21:30	W.H.'s European Band feat. Joe Webb Jazzkeller	Musik	> 64

Freitag, 28.04.2023

ab 8:30	Schulvorstellungen	Film	
	Schnapsbuam Quadroscope	Musik	> 59
18:00	KLONDIKE plus Kurzfilm „Verlängerung“ (HFF) Quadroscope	Film	> 30
19:00	BERLIN - DIE SINFONIE DER GROSS- STADT Stummfilm, live vertont von Werner Küssert, anschließend Künstlergespräch Ankersaal	Film, Gespräch	> 64
20:00	ACHT BERGE / LE OTTO MONTAGNE Quadroscope	Film	> 28
20:30	BBI Red Carpet-Party Tanzbare Filmmusik von Dirty Dancing bis Pulp Fiction im Bichl	Party	> 65

Samstag, 29.04.2023

	Gruglers - Rock & Blues der 60er und 70er Quadroscope	Musik	> 58
18:00	GESCHICHTEN VOM FRANZ plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“ Quadroscope	Film	> 41
20:00	MITTAGSSTUNDE plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“ Quadroscope	Film	> 32
20:00	ALCARRAS - DIE LETZTE ERNTE plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“ Ankersaal	Film	> 29
22:00	MAD HEIDI plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“ Ankersaal	Film	> 48

Sonntag, 30.04.2023

11:00	DIE ODYSSEE plus Kurzfilm „Goodbye Fairyland“ Quadroscope	Film	> 41
	Gruglers - Rock & Blues der 60er und 70er Quadroscope	Musik	> 58
15:00	DIE EICHE - MEIN ZUHAUSE plus Kurzfilm „Goodbye Fairyland“ Quadroscope	Film	> 36
18:00	DER BAUER UND DER BOBO plus Kurzfilm „Vom Wert der Zeit“ Quadroscope	Film	> 35

Burghausen | Ankersaal | Stadtplatz 41/42
Do | **27.04.2023** | 18:00 Uhr

BR Doku-Tag: Aufzeichnung durch den ARD alpha Bildungskanal



Highlight-Veranstaltung: BR-Dokumentarfilm



18:00 Uhr Bürgermeister-Empfang
18:30 Uhr Highlight-Film „Luna und die Gerechtigkeit“
im Anschluss Diskussion „Heimat zwischen Wahrheit und Fake News – Vertrauen auf Journalismus Zuhause und global“ (siehe auch S. 55)
21:30 Uhr Wolfgang Hanninger feat. Joe Webb im Jazzkeller (siehe auch S. 64)

Highlight-Film im Ankersaal in Burghausen

LUNA UND DIE GERECHTIGKEIT

Dokumentarfilm
Regie: Adithya Sambamurthy
Buch: Luna Watfa,
Adithya Sambamurthy
Deutschland 2022
Sprache: Deutsch
82 Minuten
Eine Ko-Produktion von Tondowski Films im Auftrag von SWR und BR (gemeinsame Federführung) mit MDR, NDR, RBB und WDR



© BR SWR Tondowski Films Adithya Sambamurthy

★ Gewinner des ARD-Dokumentarfilm-Wettbewerbs „Top of the Docs“ 2021

Burghausen | Ankersaal
Do | **27.04.2023** | 18:30 Uhr

Sie wurden von syrischen Folterknechten in einer Haftanstalt misshandelt. Jahre später schildern die Opfer, was ihnen angetan wurde. Sie sind Zeugen im weltweit ersten Prozess gegen zwei ehemalige syrische Geheimdienstmitarbeiter wegen „Verbrechen gegen die

Menschlichkeit“. Die syrische Reporterin Luna Watfa beobachtet die Verhandlung. Seit ihrer Flucht lebt sie in Koblenz. Den beiden Angeklagten wird vorgeworfen, in einem Gefängnis gearbeitet zu haben, in dem tausende Regimekritiker gefoltert und hingerichtet wurden.

Luna wurde selbst in dem berüchtigten Gefängnis des syrischen Geheimdienstes misshandelt. Der Film erzählt aus der einzigartigen Perspektive Lunas als Reporterin und gleichzeitig Betroffener. Sie will vor allem wissen, was „Gerechtigkeit“ bedeutet.

Highlight-Film im Quadroscope in Burghausen

WILLKOMMEN IN SIEGHEILKIRCHEN - DER DEIX-FILM

Spielfilm/Animationsfilm
Regie: Marcus H. Rosenmüller,
Santiago Lopéz Jover
Buch: Martin Ambrosch
Österreich/Deutschland 2021
Sprache: Deutsch
90 Minuten
Mit: Markus Freistätter, Gerti Drassl,
Mario Canedo



© Parador Film Verleih



Trailer zum Film

Burghausen | Quadroscope
Di | **25.04.2023** | 20:00 Uhr
plus Kurzfilm „Border Patrol“

★ Anney International Animation Film Festival 2021: Wettbewerb, Filmfest München 2021: Abschlussfilm
Musikfilmtage Oberaudorf 2021: Publikumspreis

In Siegheilkirchen, einem Ort im erzkatholisch geprägten Hinterland der Alpenrepublik, hadert in den 1960er Jahren der von allen nur Rotzbub genannte Sohn braver Wirtsleute mit der spießigen Enge seiner Heimat. Doch sein Zeichentalent verschafft nicht nur seinem eigenen

Unmut ein Ventil. Er unterhält damit auch noch seine Mitschüler und rettet endlich seine Angebetete vor den bösartigen Nachstellungen einiger Ewiggestriger.

Niemand hat die Österreicher:innen und ihre Seele wohl so treffsicher seziiert wie

der 2016 verstorbene Karikaturist Manfred Deix. Basierend auf den Deix'schen Bilderwelten und der Biographie des Künstlers hat Marcus H. Rosenmüller gemeinsam mit Santiago Lopéz Jover einen grandios unterhaltsamen und überaus subversiven Animationsfilms geschaffen.

*FSK ab 18, weil der Film noch ungeprüft ist und bisher nicht genau festgelegt wurde, ab welchem Alter sich der Film eignet.

Unser Gesamtprogramm in

MÜHLENDORF A. INN

Sonntag, 16.04.2023

19:00 **Brettlspitz'n BR** **Kabarett** > 60
Stadtssaal


Samstag, 22.04.2023

20:00 **Christine Eixenberger** **Kabarett** > 62
Haberkasten

Montag, 24.04.2023

ab 8:30 Schulvorstellungen **Film**

18:00 Meet and Greet **Eröffnung** > 10

 **Offizielle Eröffnungsgala der Biennale Bavaria International**
Mit Judith Gerlach
Moderation: Fritz Egner und Claudia Stamm
Hollywood am Inn

19:00 **Latin Chicos** **Musik** > 10
Hollywood am Inn

20:00 **Eröffnungsfilm BIS ES MICH GIBT** **Film** > 11
Vorstellung durch die Regisseurin Sabine Koder mit ihrem Filmteam
plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“
Hollywood am Inn

22:00 **Aftershow-Party mit den Latin Chicos** **Party** > 10
Hollywood am Inn

Dienstag, 25.04.2023

ab 8:30 Schulvorstellungen **Film**

Schnapsbuam **Musik** > 59
Hollywood am Inn

18:00 **ALPENLAND** **Film** > 34
plus Kurzfilm „7 Summits of Bavaria“
Hollywood am Inn

20:30 **ACHT BERGE / LE OTTO MONTAGNE** **Film** > 28
Hollywood am Inn

Mittwoch, 26.04.2023

ab 8:30 Schulvorstellungen **Film**

Gruglers - Rock & Blues der 60er und 70er **Musik** > 58
Hollywood am Inn

18:00 **GIRL GANG** **Film** > 42
plus Kurzfilm „Border Patrol“
Hollywood am Inn


20:30 **MÄRZENGRUND** **Film** > 31
plus Kurzfilm „Vom Wert der Zeit“
Hollywood am Inn

Donnerstag, 27.04.2023

ab 8:30 Schulvorstellungen **Film**

Gruglers - Rock & Blues der 60er und 70er **Musik** > 58
Hollywood am Inn

18:00 **DEAR FUTURE CHILDREN** **Film** > 40
plus Kurzfilm „Border Patrol“
Hollywood am Inn

20:00 **Highlight-Film FREIBAD** **Film** > 17
 **plus Kurzfilm „Border Patrol“**
Hollywood am Inn

Freitag, 28.04.2023

ab 8:30 Schulvorstellungen **Film**

Gruglers - Rock & Blues der 60er und 70er **Musik** > 58
Hollywood am Inn

18:00 **ORKESTER** **Film** > 32
plus Kurzfilm „Verlängerung“ (HFF)
Hollywood am Inn

20:30 **SCHWEIGEND STEHT DER WALD** **Film** > 49
plus Kurzfilm „Verlängerung“ (HFF)
Hollywood am Inn

Samstag, 29.04.2023

INNCredibeli **Musik** > 58
Hollywood am Inn

18:00 **ANIMA - DIE KLEIDER MEINES VATERS** **Film** > 35
plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“
Hollywood am Inn

20:00 **Anna-Funk-Ensemble spielt: „Johann Wolfgang von Goethe: Faust 1“** **Theater** > 63
Haberkasten

20:30 **WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN** **Film** > 33
plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“
Hollywood am Inn

Sonntag, 30.04.2023

11:00 **BBI Abschluss-Brunch** **Brunch** > 65
InnCarrée

14:00 **GESCHICHTEN VOM FRANZ** **Film** > 41
plus Kurzfilm „Goodbye Fairyland“
Hollywood am Inn

16:00 **Diskussion** **Diskussion** > 56
„Heimat gemeinsam gestalten, allein bist a Depp – Verantwortung im Ehrenamt, Vereine mit Zukunft?“
Haberkasten

Mühdorf a. Inn | Hollywood am Inn | Adolf-Kolping-Straße 15
Do | 27.04.2023 | 20:00 Uhr

Highlight-Veranstaltung

Film „Freibad“

Ein Film von Doris Dörrie

Nach dem „Beckenrandsheriff“ von Marcus H. Rosenmüller 2021, steht mit „Freibad“ der erfolgreiche Regisseurin Doris Dörrie wieder ein Bad im Mittelpunkt unseres Highlight-Filmes im Mühdorfer Kino Hollywood am Inn.

Das Festivalzelt vor dem Hollywood am Inn ist mit Bewirtung und täglicher Livemusik der zentrale Treffpunkt des Festivals in Mühdorf a. Inn. Dieser vielversprechende Filmabend ist auch Anlass für die Firma Toyota und Lexus Haslbeck, ihr 50-jähriges Firmenjubiläum auf der Biennale Bavaria International zu feiern.

Genießen auch Sie diesen besonderen Film in besonderer Atmosphäre.



© Constantin Film Verleih

Highlight-Film in Mühdorf a. Inn

FREIBAD

Spielfilm

Regie: Doris Dörrie

Drehbuch: Doris Dörrie,
Karin Kaçi, Madeleine Fricke

Deutschland 2022

Sprache: Deutsch

102 Minuten

Mit: Andrea Sawatzki, Maria Happel,
Nilam Farooq



★ Premiere beim Filmfest München 2022



Trailer zum Film

© Constantin Film Verleih

Mühdorf a. Inn | Hollywood am Inn
Do | 27.04.2023 | 20:00 Uhr
plus Kurzfilm „Border Patrol“

Im einzigen Freibad Deutschlands, das ausschließlich Besucherinnen vorbehalten ist, gehören Gabi, eine Lehrerin kurz vor der Pension und Eva, ein früherer Schlagerstar, fast schon zum Inventar und kommentieren leidenschaftlich gerne die anderen Frauen und all die Szenen, die sich vor ihren Augen ab-

spielen. Doch als eine Gruppe wohlhabender Musliminnen aus der Schweiz die Vorzüge des Bades für sich entdeckt hat, ist es mit der Ruhe dahin und die vorgebliche Toleranz und dem Eintreten für die Rechte der Frauen kommt an ihre Grenzen.

Dank eines großartig aufspielenden Ensembles und viel Dialogwitz ist Doris Dörrie mit ihrem neuen Film eine mitunter treffsichere Komödie über Toleranz und Intoleranz, Zugehörigkeit und Fremdsein, über Body-Shaming und Körperakzeptanz gelungen.

Unser Gesamtprogramm in

WASSERBURG AM INN

Montag, 24.04.2023

ab 8:30	Schulvorstellungen	Film	
	Trio Tonale Utopia	Musik	> 59
18:00	Saal 1: ORKESTER Saal 2: VERSCHWINDEN / IZGINJANJE plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“ Utopia	Film	> 32 > 39
20:30	Saal 1: KLONDIKE Saal 2: ACH DU SCHEISSE plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“ Utopia	Film	> 30 > 46

Dienstag, 25.04.2023

ab 8:30	Schulvorstellungen	Film	
	Trio Tonale Utopia	Musik	> 59
19:00	Bürgermeister-Empfang	Empfang	
20:00	Highlight-Film OLAF JAGGER plus Kurzfilm „Border Patrol“ Utopia	Film	> 19

Mittwoch, 26.04.2023

ab 8:30	Schulvorstellungen	Film	
	Kreiz und quer Utopia	Musik	> 58
18:00	Saal 1: LIEBE, D-MARK UND TOD Saal 2: SCHULEN DIESER WELT plus Kurzfilm „Border Patrol“ Utopia	Film	> 37 > 43
19:30	Gerhard Polt & die Well-Brüder Badriahalle - AUSVERKAUFT	Kabarett	> 63
20:30	Saal 1: ACHT BERGE Saal 2: ROTZLOCH plus Kurzfilm „7 Summits of Bavaria“ Utopia	Film	> 28 > 38

Donnerstag, 27.04.2023

ab 8:30	Schulvorstellungen	Film	
	Trio Tonale Utopia	Musik	> 59
18:00	Saal 1: STOP-ZEMILA Saal 2: ONE IN A MILLION plus Kurzfilm „Border Patrol“ Utopia	Film	> 44 > 43
20:30	Saal 1: LUZIFER Saal 2: ELFRIEDE JELINEK - DIE SPRACHE VON DER LEINE LASSEN plus Kurzfilm „Border Patrol“ Utopia	Film	> 47 > 36

Freitag, 28.04.2023

18:00	Highlight-Veranstaltung „Junger Film“ in Kooperation mit der HFF München Meet & Greet mit Musik von „Nilua“ Open-Air-Kino und Lasershow „Aurora Borealis“ Utopia / Festivalzelt	Empfang	> 19 > 59
19:00	Filmgespräch mit Tobias Huber zu beruflichen Perspektiven in der Filmbranche Moderation: Sebastian Schindler Utopia / Festivalzelt	Gespräch	> 19
20:30	ALMOST HOME und EIGENHEIM Präsentation der preisgekrönten Kurzfilme durch Nils Keller und Reinhart Welf Utopia	Film	> 19
21:30	„Max Hurricane and the eSKalators“ Utopia / Festivalzelt	Musik	> 59

Samstag, 29.04.2023

	Trio Tonale Utopia	Musik	> 59
13:30	DIE ODYSSEE plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“ Utopia, Saal 1	Film	> 41
15:30	TRÄUME SIND WIE WILDE TIGER plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“ Utopia, Saal 1	Film	> 44
18:00	Saal 1: SONNE Saal 2: DEAR FUTURE CHILDREN plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“ Utopia	Film	> 38 > 40
20:30	Saal 1: SCHWEIGEND STEHT DER WALD Saal 2: MITTAGSSTUNDE plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“ Utopia	Film	> 49 > 32

Sonntag, 30.04.2023

13:00	GESCHICHTEN VOM FRANZ plus Kurzfilm „Goodbye Fairyland“ Utopia, Saal 1	Film	> 41
15:30	DIE EICHE - MEIN ZUHAUSE plus Kurzfilm „Goodbye Fairyland“ Utopia, Saal 1	Film	> 36
18:00	ANIMA - DIE KLEIDER MEINES VATERS plus Kurzfilm „Goodbye Fairyland“ Utopia, Saal 1	Film	> 35

Dienstag, 02.05.2023

18:30	Diskussion „Gemeinsam Heimat: Die Jungen sind schneller, die Alten kennen die Abkürzung – Perspektiven für Jung und Alt“ Rathausaal	Diskussion	> 56
-------	--	------------	------

Wasserburg am Inn | Kino Utopia | Herrengasse 6 | Festivalzelt
Fr | 28.04.2023 | 18:00 Uhr

Highlight-Veranstaltung Junger Film

in Kooperation mit der HFF München

Das Festival will dem Nachwuchs in der Filmbranche einen besonderen Tag widmen. Dabei soll der Dialog zwischen dem Filmnachwuchs, regionalen Filmgruppen und erfahrenen Persönlichkeiten aus der Filmbranche im Mittelpunkt stehen.

18:00 Uhr: Meet & Greet im Festivalzelt
mit prominenten Filmschaffenden und Musik von „Nilua“

19:00 Uhr: Filmgespräch im Festivalzelt
mit Tobias Huber zu beruflichen Perspektiven in der Filmbranche

20:30 Uhr: Kurzfilme im Utopia
„Almost Home“, Goldener Student Academy Award (Studentenoscscar)
„Eigenheim“ Silberner Student Academy Award (Studentenoscscar)
Niels Keller und Reinhart Welf präsentieren ihre preisgekrönten Filme

Lasershow „Aurora Borealis“ in der Herrengasse
Präsentation von HFF-Kurzfilmen auf der Freiluftleinwand in der Frauengasse
Musik im Festivalzelt „Max Hurricane and the eSKAlators“

Moderation: Sebastian Schindler, Schauspieler, Regisseur



© Bildwerk82



© Urs Hasler

Hightlight-Film in Wasserburg am Inn

OLAF JAGGER

Mockumentary/Dokudrama

Regie: Heike Fink

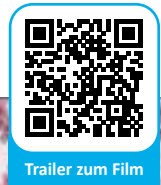
Buch: Heike Fink

Deutschland 2022

Sprache: Deutsch

95 Minuten

Mit: Olaf Schubert, Franz Jürgen Zigelski,
Anna Lucia Gustmann



Trailer zum Film



© Neue Visionen Filmverleih

Wasserburg am Inn | Utopia
Di | 25.04.2023 | 20:00 Uhr
plus Kurzfilm „Border Patrol“

★ 56. Hofer Filmtage: Förderpreis Neues Deutsches Kino und Beste Produktion

Wahrheit oder doch nur Fiktion? Als der bekannte TV-Comedian Olaf Schubert in Erfahrung gebracht haben will, dass seine Mutter zu DDR-Zeiten eine heiße Affäre mit Mick Jagger gehabt haben soll und er womöglich dieser Liaison entstammt, ist zumindest ihm so einiges

klar. Immerhin sieht er dem Sänger der Rolling Stones zum Verwechseln ähnlich. Also zumindest, wenn man genau hinschaut. Und so begibt sich Olaf Schubert auf Spurensuche - und die sorgt dafür, dass man anschließend die Geschichte der DDR mit anderen Augen sieht.

Heike Finks dreiste Mockumentary feierte ihre Premiere bei den Hofer Filmtagen 2022 und wurde dort mit dem Förderpreis Neues deutsches Kino sowie dem Hofer Kritiker Preis ausgezeichnet.

JURY SPIELFILM

„Heimat ist für mich eins der wärmsten und buntesten Gefühle, die ich kenne!“



© Ulfke Myrzak

Johanna Bittenbinder
Schauspielerin

„Heimat ist für mich nur im plural denkbar.“



© Olav Unverzart

Christian Lerch
Drehbuchautor

„Heimat ist da, wo Gefühle und Sprache eins werden.“



© Adrian Schätzl

Marisa Burger
Schauspielerin

„Heimat ist, wo ich aufgewachsen bin, meine Kindheit verbrachte und alles zum ersten Mal sah und erlebte. Und so kommt es, dass ich - beim Wieder-Aufsuchen meiner Heimat sie nicht mehr finden kann. Die Orte haben sich verändert, die Zeiten, die Menschen.“



© Jim Rakete

Axel Milberg
Schauspieler

JURY DOKUMENTARFILM

„Heimat ist da, wo Du sie für Dich empfindest.“



© IWI

Martin Kowalczyk
Redakteur Bayerischer Rundfunk

„Heimat ist für jeden Menschen ein kleines Stück vertrauter Welt, das von Liebe durchweht ist und dabei beseelt wird von der persönlichen inneren Bejahung zu Weite und Offenheit, die gesellschaftliche Toleranz überhaupt erst ermöglicht.“



© Rainer Maria Schießler

Rainer Maria Schießler
Pfarrer

„Heimat ist Geborgenheit – mehr ein Gefühl als ein Ort und großes Glück, sie zu haben.“



© Jan Linmartz

Mareike Lindenmeyer
Schauspielerin, künstlerische Mitarbeiterin der HFF München

„Heimat ist der Ort, Halt zu finden, der Schnellebigkeit auszuweichen und der Anonymität ein Gesicht zu geben... daraus könnte Hoffnung und Lebensmut wachsen.“



© Stadt Burghausen

Hans Steindl
Altbürgermeister Burghausen

JURY KINDER-/JUGENDFILM

„Heimat ist Knödel
mit Soße und
Paulaner Spezi!“



© Joel Heyd

Pia Amofa-Antwi
Moderatorin (Pia und die wilden Tiere)



© Laura Belkert

Andreas Wimmer
Drehbuchautor, Regisseur

„Heimat ist ein Gefühl und
wunderschöne Erinnerungen
an Orte und Menschen aus
meinem Leben.“

„Heimat ist da, wo man frei
man selbst sein kann!“



© Nils Schwarz

Ina Meling
Schauspielerin



© Nils Schwarz

Prof. Lea Marlen Woitack
Schauspieler

„Heimat ist, wo das Herz
Frieden findet.“

JURY INDEPENDENTFILM

„Heimat ist im besten
Sinn nicht nur ein Ort,
sondern ein Gefühl:
des Vertrauens, Vertraut sein
und Dazugehörens.“



© Heppeler

Stefan Biebl
Kameramann



© Filmhütte

Sebastian Harrer
Filmemacher, Regisseur, Drehbuchautor

„Heimat ist ein Gefühl
der Zugehörigkeit und
notwendig für die Seele.“

Heimat ist die
Selbstverständlichkeit,
dass Familie und Freunde
in der Nähe sind, der Ort an
den ich zurückkomme, wenn
ich die Gewohnheit meines
ersten Zuhauses brauche.“



© Sabin Tambrea

Marlene Burow
Schauspielerin



© Mike Auerbach

Christian Klandt
Regisseur

„Heimat ist ein persönliches
Privileg und zugleich
Sehnsuchtsort voller Vertrautheit
und Selbstverständlichkeit - was
ich jedem Menschen wünsche “



Internationaler Heimatfilmpreis

SAPHIRA

Der Filmpreis wird in fünf Kategorien vergeben: Die Gewinner in den Kategorien Spielfilm, Dokumentarfilm, Kinder- und Jugendfilm sowie Independentfilm ermitteln vier hochkarätig besetzte Jürs. Bei Dokumentationen ist oftmals besonderer Mut erforderlich oder müssen politische, wirtschaftliche oder private Widerstände überwunden werden, die besonderes Engagement, außergewöhnlichen Mut oder besonderes Geschick erfordern. Dies wollen wir mit dem neuen „Couragierten Dokumentationspreis“ würdigen.

Die Filmpreise sind jeweils mit 5.000 € für Regisseure und Produzenten dotiert.

Entwickelt wurde die Skulptur für den Internationalen Heimatfilmpreis von der regionalen Künstlerin und Holzbildhauermeisterin Verena Stuhldreiter aus Kammer, Landkreis Traunstein. Sie lieferte die Idee und Gestalt der Figur aus Holz. Glasbläsermeister Sigi Franz vom Burghauser „Glaspunkt“ setzte diese Skulptur in eine Figur aus Glas um und fügte ihr zusätzliche Elemente hinzu.

Die Skulptur vereint Ideen und Formen aus diesen unterschiedlichen Materialien. Damit verleiht sie der Vision der Festivalmacher symbolisch Ausdruck, Menschen aus unterschiedlichen Orten und ihre Geschichten zusammenzubringen.

Altötting | Kultur+Kongress Forum Altötting | Zuccalliplatz 1
Sa | 29.04.2023 | 18:00 Uhr

GROSSE VERLEIHUNG DER SAPHIRA

Internationaler Heimatfilmpreis

© Ursula Heller



© BR Markus Konvalin

18:00 Uhr

GET TOGETHER

19:00 Uhr

VERLEIHUNG DER SAPHIRA

Internationaler Heimatfilmpreis

Moderation

URSULA HELLER und
FRITZ EGNER BR-Moderatoren

© Rolf Poss



© Yves Kortum

GRUSSWORTE und INTERVIEWS

u.a. von und mit

Ilse Aigner, Schirmherrin, Präsidentin des Bayerischen Landtages**Jean Asselborn**, Schirmherr, Außenminister Luxemburg**Günther Knoblauch**, 1. Vorsitzender

„Internationales Festival des Neuen Heimatfilms“

Erwin Schneider, Landrat Altötting**Stephan Antwerpen**, 1. Bürgermeister Altötting

© Jim Rakete



© Ulrike Myrzik

PREISÜBERGABE DURCH DIE STIFTER

Nutz GmbH (Spielfilm)**Country Line Trachtenmoden GmbH** (Dokumentarfilm)**BBV Heymann** (Couragierte Dokumentation)**Siltronic AG** (Kinder- und Jugendfilm)**Engels & Völkers** (Independentfilm)

© Adrian Schätz



© Joel Heyd

LAUDATIONEN

durch die Jurymitglieder

AFTER SHOW-PARTY

„BACK TO BACK“

mit **Jerry Gstöttner** (Bayern 3)und **Fritz Egner** (Fritz und Hits)

© BR Jerry Gstöttner



KARTENVERKAUF

Eintritt: 25,00 € inklusive Speisen und Getränke

Karten: Kultur+Kongress Forum Altötting und Reservix.de

VEREINE UND SCHULEN



Ein „Dankeschön“ für Vereine

Engagement durch Ehrenamtliche und Unterstützer in den unterschiedlichsten Vereinen und Organisationen erhöht die Lebensqualität in unserer Heimat. Deshalb haben wir beim diesjährigen Festival eine Danke-Aktion ins Leben gerufen. Die Vereine haben für ihre Mitglieder und deren Partner vorab Gutscheine erhalten, um die Filme der Biennale Bavaria International zu Sonderkonditionen besuchen zu können.

Wir wollen damit unseren Beitrag leisten, um all diejenigen zu belohnen, die tatkräftig die Ärmel hochkrepeln, viele unbezahlte Stunden leisten, aufmunternde Gespräche führen und unsere Kinder und Jugendlichen fördern, die ihr eigenes Wohl oft hinten anstellen, um anderen zu helfen. Sie sollen einen schönen Abend in Begleitung im Kino verbringen und einfach mal entspannt abschalten oder sich vielleicht auch mit

neuen Aspekten zum Thema „Heimat“ auseinandersetzen. Diese Aktion soll auch dazu beitragen, dass Vereinsabende im Festivalzelt oder Heimatkino mit Musik stattfinden können.

Ein herzliches „Dankeschön“ sei hier auch an die Sparkassen der betreffenden Landkreise ausgesprochen, die diese Aktion ermöglicht haben.

Über 3.100 Schüler besuchen die Biennale Bavaria International



Günther Knoblauch mit den Schülern des Ruperti-Gymnasiums Mühldorf bei der Biennale Bavaria International im September 2021.

Die Verbundenheit des Festivals mit der Region spiegelt sich auch in der Kooperation mit den Schulen wider. Ein besonderes Filmangebot wurde vom Festivalverein initiiert und von den Schulen bereits 2021 großartig angenommen. Die Filme werden hier in den Unterricht eingebunden und tragen im Rahmen der Auseinandersetzung mit den heimatlichen Lebenssituationen zur Persönlichkeitsentwicklung bei.

Zu den Schulvorstellungen an den Vormittagen kommen in den vier Festivalorten über 3100 Schüler. Gemeinsam Film erleben und sich austauschen fördert den Zusammenhalt. Herzlichen Dank den Schulleitungen und den Sachaufwandsträgern der Schulen.

Preisstifter Kategorie Spielfilm



„In Ampfing zuhause, in der Technik daheim.“

Die Nutz GmbH und ihre Heimat

Die Firma Nutz ist als Familienunternehmen in der Region fest verwurzelt. Nach unserem Umzug von Aschau am Inn nach Ampfing haben wir dort 2019 eine neue Heimat gefunden, die wir dank der Anbindung an die A94 zugleich vergrößern konnten. Durch unsere acht Standorte in Bayern, Deutschland, der Schweiz und Tschechien, und speziell mit unseren Professional Services – durch die wir weltweit agieren – sind wir örtlich inzwischen nicht mehr gebunden.

Doch der Heimat-Begriff ist ohnehin nicht nur örtlich zu verstehen. Durch die Werte, die wir leben, erschaffen wir ein familiäres und freundschaftliches Arbeitsumfeld – bei aller gebotenen Professionalität und der hohen Qualität unserer Arbeit. Wir geben alles dafür, dass sich unsere Mitarbeiter in der Firma rundum wohl fühlen und so neben ihrer ganz persönlichen, bei nutz eine zweite Heimat finden. In Ampfing zuhause, in der Technik daheim.

Doch letztendlich haben wir unsere Heimat in der Gebäudetechnik gefunden. Denn seit über 40 Jahren stehen wir für Lösungen im Bereich der Elektro-, Daten- und Sicherheitstechnik sowie der Gebäudeautomation auf höchstem qualitativen und technischen Niveau. Wir bieten nachhaltige Technik aus einer Hand und stehen unseren Kunden vollumfänglich zur Seite – von der Planung und Beratung über die Herstellung, Installation und Inbetriebnahme bis hin zur Dokumentation und Wartung.

Wollen Sie in der Heimat weltweit tätig sein, dann sind Sie bei uns richtig. Wir engagieren uns für unsere Mitarbeiter und unsere Heimat – im Film und in der Realität.

#ampfing



HIER IST NACHHALTIGE TECHNIK ZUHAUSE

Nachhaltige Technik bedeutet unter anderem, Gebäude durch technische Innovationen und intelligente Systeme energie- und kosteneffizient, sicher sowie für den Nutzer komfortabel zu betreiben.

Wir sind Ihr Full-Service-Partner für Lösungen in den Bereichen Elektrotechnik, Datentechnik, Sicherheitstechnik sowie Gebäudeautomation auf höchstem qualitativen und technischen Niveau.

Jetzt mehr erfahren auf www.nutz.com



Preisstifter Kategorie Dokumentarfilm



„Heimat ist da, wo man sich zuhause fühlt.“

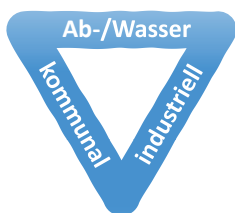
Country Line Trachtenmoden GmbH

Bereits seit der Gründung im Jahr 1986 in Bayern begeistern wir als Hersteller von modischer Trachtenmode Kunden aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz, aus Italien, Belgien und den Niederlanden, aber auch aus den USA mit einer großen Auswahl an Dirndl und mehr.

Wir bieten stets ein großes Sortiment an Trachtenmode für die ganze Familie, welches Tradition und Zeitgeist vereint. Country Line hält für jeden Anspruch und jeden Geschmack das Passende bereit. Bei uns finden Sie hochwertige Qualität und Detailverliebtheit zu einem hervorragenden Preis-Leistungs-Verhältnis. Lokal verortet können Sie sich jederzeit in unserem Werksverkauf in Mühldorf am Inn von unserer großen Auswahl überzeugen.

Wir freuen uns sehr, dass wir die Biennale Bavaria International unterstützen dürfen, die sich dem Begriff Heimat auf vielfältige Art und Weise nähert, und sind gespannt auf die unterschiedlichen Ausführungen. Wir sind glücklich darüber, viele Filme fast vor der Haustür sehen zu können.

Preisstifter Sonderpreis Couragierte Dokumentation



Waldemar Heymann
Beratung Betreuung Verkauf

„Heimat ist, wo man sich versteht.“

Waldemar Heymann - BBV

Privat ist Mühldorf meine Heimat. Hier lebe ich mit meiner Familie, verbringe meine Zeit mit meinen Freunden, bringe mich in Vereine ein, ...

Beruflich ist Heimat kein Ort, sondern eine Leidenschaft: Wasser.

Angefangen habe ich auf einer Betriebskläranlage. Nach etlichen Jahren Berufserfahrung und diversen Weiterbildungen habe ich schließlich sogar selbst Klärmeister ausgebildet. Mit Waldemar Heymann - BBV habe ich nun die Möglichkeit geschaffen auf diesem Gebiet noch mehr zu erreichen und Leuten zu helfen. Egal ob privat oder beruflich, verstehe ich die Bedürfnisse, Freuden, Ängste der Anderen denn es sind bzw. waren auch die meinen.

Preisstifter Kategorie Kinder- und Jugendfilm



„In Burghausen gegründet,
in der Welt zu Hause!“

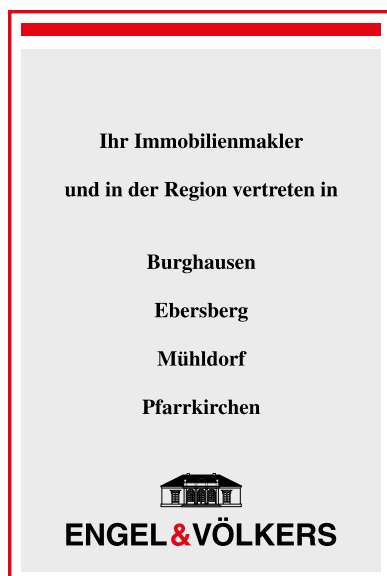
Die Siltronic AG

Vor mehr als einem halben Jahrhundert begann die Erfolgsgeschichte der Siltronic AG am größten Chemiestandort des bayrischen Chiemdreecks, in Burghausen. Seit jeher ist hochreines Silizium der Rohstoff der Wahl in der Mikroelektronik. Als Basis nahezu aller Halbleiterbauelemente bildet es weltweit die Grundlage der Elektronikindustrie. Es ist auch die Grundlage unserer Reinstsiliziumwafer, die in hoch komplexen Halbleiterbauelementen sowie hoch integrierten Mikroprozessoren und Speicherbauelementen für die Informationsverarbeitung zum Einsatz kommen.

Heimat ist für uns die gemeinschaftliche Verbundenheit mit unseren langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus der Region, welche maßgeblich für den Erfolg des Unternehmens verantwortlich sind. Sie prägen unsere Geschichte von Anfang an! Nachhaltigkeit und verantwortungsbewusstes Handeln prägen unsere Unternehmenskultur und sind in alle Geschäftsprozesse fest integriert. Die Zusammenarbeit mit heimischen Geschäftspartnern liegt uns sehr am Herzen.

Es freut uns sehr die Filmfestspiele zu unterstützen, da wir großen Wert auf die Förderung heimatbezogener, gesellschaftlicher und kultureller Projekte legen. Die Siltronic AG wünscht allen Beteiligten eine gelungene Biennale Bavaria International 2023!

Preisstifter Kategorie Independentfilm



„Heimat kann für mich grundsätzlich
überall sein, ich muss mich dort wohlfühlen
und dorthin zurückkommen wollen - wenn
ich mal weg bin!“

Engel & Völkers

Engel & Völkers ist ein weltweit führendes Dienstleistungsunternehmen in der Vermittlung von hochwertigen Wohn- und Gewerbeimmobilien sowie Yachten und Flugzeugen im Premium-Segment. An insgesamt mehr als 1.000 Standorten bietet Engel & Völkers privaten und institutionellen Kunden eine professionell abgestimmte Dienstleistungspalette. Beratung, Verkauf und Vermietung sind die Kernkompetenzen der über 16.000 Personen. Derzeit ist Engel & Völkers in mehr als 32 Ländern auf fünf Kontinenten präsent.

Verkörpert wird Engel & Völkers durch seine hohen ethischen und fachlichen Standards, seine umfassende Expertise, die über 40-jährige Erfahrung im Immobiliensektor und seine innovative und technologieorientierte Herangehensweise an den Immobilienmarkt. Kompetenz, Exklusivität und Leidenschaft zeichnen uns ebenso aus wie unseren umfassenden Service - von der individuellen Erstberatung bis zum erfolgreichen Vertragsabschluss. Mit einem Netzwerk von qualifizierten und erfahrenen Immobilienmaklern, einer starken Präsenz in lokalen Märkten und einer globalen, weltweiten Reichweite, bietet Engel & Völkers seinen Kunden eine umfassende und professionelle Unterstützung bei allen Immobilienbedürfnissen. Unsere Immobilienmakler/innen verfügen über fundierte Fach- und Marktkenntnis, die Ihnen in jeder Phase des Vermarktungsprozesses zugute kommen.

Hier in der Region „Altbayern“ sind wir bestens vertreten, wie z.B. in Burghausen, Ebersberg, Mühldorf am Inn und Pfarrkirchen.

Wettbewerb

SPIEL FILME



Wettbewerb

ACHT BERGE / LE OTTO MONTAGNE

Spielfilm

Regie/Buch: Felix van Groeningen,
Charlotte Vandermeersch

Belgien/Frankreich/Italien 2022

Sprache: Italienisch mit deutschen UT
147 Minuten

Mit: Alessandro Borghi, Luca Marinelli,
Filippo Timi



Trailer zum Film

Mühdorf a. Inn | Hollywood am Inn
Di | **25.04.2023** | 20:30 Uhr

Wasserburg am Inn | Utopia
Mi | **26.04.2023** | 20:30 Uhr

Burghausen | Quadroscope
Fr | **28.04.2023** | 20:00 Uhr



★ Internationale Filmfestspiele Cannes: Preis der Jury
Filmfest München 2022: Publikumspreis, u.a.

© DCW Film Distribution GmbH

Lebenswege, die sich in einem kleinen Dorf im Aostotal kreuzen: Pietro ist in der Stadt aufgewachsen und verbringt im Sommer seines elften Geburtstages eher unwillig einen Sommer in Grana, wo er den gleichaltrigen Bruno trifft, der dort die Kühe hütet. Nach anfänglichem Zögern freunden sich die beiden Jungen miteinander an und verbringen

einen Sommer voller Abenteuer in der Bergwelt. Zwanzig Jahre später sind die beiden einander immer noch zugetan, auch wenn das Leben sie auseinandergetrieben hat: Pietro hat es als Dokumentarfilmer in die Welt hinausgezogen, während Bruno das Dorf nie verlassen hat. Dann steht eines Tages Pietro vor Brunos Tür...

Vor dem mythisch aufgeladenen Hintergrund gleich zweier Bergwelten (die im Titel erwähnten **Acht Berge** sind ein Verweis auf die Bergwelt Nepals) erzählen Felix van Groeningen und Charlotte Vandermeersch nach dem Bestseller von Paolo Cognetti von einer Freundschaft zwischen zwei Männern, die sich nach und nach von den Schatten ihrer Väter lösen müssen.

Wettbewerb

ALCARRÀS - DIE LETZTE ERNTE

Spielfilm

Regie: Carla Simón

Buch: Carla Simón, Arnau Vilaró

Spanien/Italien 2022

Sprache: Spanisch mit deutschen UT

120 Minuten

Mit: Jordi Pujol Dolcet, Anna Otín,
Xènia Roset

Trailer zum Film

© Piffi Medien GmbH

Burghausen | Ankersaal

Sa | 29.04.2023 | 20:00 Uhr

plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“

Internationale Filmfestspiele Berlin 2022, Goldener Bär: Bester Film
Filmfestival von San Sebastián 2022, Greenpeace: Lurra Award, u.a.

Ein heißer Sommer - vielleicht ist es der letzte für die Familie Solé, die in Alcarràs im Süden Kataloniens lebt. Das Grundstück, auf dem sie seit 80 Jahren Pfirsiche anpflanzen, soll in ein riesiges Solarfeld umgewandelt werden. Ihnen droht die Zwangsräumung, gegen die

sich vor allem die ältere Generation mit Händen und Füßen wehrt, während die jungen Familienmitglieder eine ganz andere Haltung zu dem scheinbar Unvermeidlichen haben.

Mit ihrem Film **Alcarràs - Die letzte Ernte**, der stark autobiographische Züge trägt, gewann Carla Simón bei der Berlinale 2022 den Goldenen Bären. Fast alle der Darsteller*innen sind Arbeiter, die tatsächlich in der dortigen Region in der Landwirtschaft tätig sind.

Wettbewerb

DREI WINTER

Spielfilm

Regie: Michael Koch

Buch: Michael Koch

Schweiz/Deutschland 2022

Sprache: Schweizerdeutsch

mit deutschen UT

136 Minuten

Mit: Michèle Brand; Simon Wissler,
Elin Zraggen

Trailer zum Film

© Grandfilm GmbH

Altötting | Kultur+Kongress Forum Altötting

Mo | 24.04.2023 | 20:30 Uhr

plus Kurzfilm „Vom Wert der Zeit“

Chicago International Film Festival 2022: Auszeichnung mit dem Roger Ebert Award
Film Fest Gent 2022: Auszeichnung mit dem Georges Delerue Award, u.a.

Der ebenso bullige wie schweigsame Marco stammt nicht aus der Gegend und so hat er es als Fremder schwer in dem entlegenen Alpendorf, in dem er dem Bergbauern Alois bei dessen Tätigkeiten aushilft. In der Kneipe des Ortes trifft er auf die Kellnerin Anna, die bereits ein Kind aus einer früheren Beziehung hat.

Nach und nach, ganz behutsam, verlieben sich die beiden ineinander und heiraten schließlich, das Glück scheint allen Unkenrufen zum Trotz perfekt. Doch dann beginnt sich Marco langsam zu verändern...

Mit ungewöhnlichen Bildkompositionen und einer aufs Äußerste reduzierten Erzählung schafft es Michael Koch, der gerne auch mal einen Chor als Kommentar auftreten lässt, dem Heimatfilm ganz neue Impulse zu geben. Sein Film wurde von der Schweiz als Beitrag zu den Oscars eingereicht und erhielt zahlreiche Preise bei internationalen Festivals.

Wettbewerb

HIVE

Spielfilm

Regie: Blerta Basholli

Buch: Blerta Basholli

Kosovo/Schweiz/Albanien/
Nordmazedonien 2021

Sprache: Albanisch mit deutschen UT

83 Minuten

Mit: Yllka Gashi, Çun Lajçi, Aurita Agushi



Trailer zum Film

© Jip film & verleih Gbr

Altötting | Kultur+Kongress Forum Altötting
Di | **25.04.2023** | 20:30 Uhr
plus Kurzfilm „Border Patrol“

★ Braunschweig International Film Festival 2021: Auszeichnung mit dem Frauenfilmpreis „Die TILDA“
Filmfest Hamburg 2021, Sundance Film Festival 2021: World Cinema Grand Jury Prize, Audience Award u.a.

Seit dem Ende des Kosovo-Krieges gilt Fahrijes Ehemann als vermisst – wie viele Männer in ihrem Dorf im Kosovo. Zudem hat die Familie auch noch finanzielle Sorgen, denn die Bienen, die sie züchten, geben kaum noch Honig. Also beschließt Fahrije, den Führerschein zu machen und mit hausgemachtem Ajvar,

einer Paprikapaste, Geld in der Stadt zu verdienen. Doch die traditionelle patriarchalische Dorfgemeinschaft beobachtet ihr Tun misstrauisch und verurteilt offen ihre Bemühungen. Fahrije aber lässt sich nicht einschüchtern, und schon bald wagen es weitere Frauen, ihr bei diesem revolutionären Unternehmen zu helfen.

Blerta Bashollis bewegender Debütfilm wurde beim renommierten Festival in Sundance gleich mit drei Preisen ausgezeichnet, erhielt darüber hinaus zahlreiche weitere Ehrungen und war unter anderem für einen Oscar nominiert.

Wettbewerb

KLONDIKE

Spielfilm

Regie: Maryna Er Gorbach

Buch: Maryna Er Gorbach

Ukraine/Türkei 2022

Sprache: Ukrainisch, Tschetschenisch,
Russisch, Niederländisch mit deutschen UT
100 Minuten

Mit: Evgeniy Efremov, Oksana Cherkashyna,
Artur Aramyan



Trailer zum Film

© ArHood Entertainment GmbH

Wasserburg am Inn | Utopia
Mo | **24.04.2023** | 20:30 Uhr
plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“

★ Sundance Film Festival 2022, Auszeichnung für die Beste Regie im World Cinema Dramatic Competition,
Internationale Filmfestspiele Berlin 2022, Auszeichnung mit dem Preis der Ökumenischen Jury, u.a.

Burghausen | Quadroscope
Fr | **28.04.2023** | 18:00 Uhr
plus Kurzfilm „Verlängerung“

Während des russisch-ukrainischen Krieges lebt die Familie von Tolik und der schwangeren Irka direkt an der Grenze zwischen den beiden kriegsführenden Ländern. Eine Wand des Hauses wurde bereits zerstört und macht im Haus das Außen umso sichtbarer. Aber selbst als das Dorf von Truppen erobert wird, weigert sich Irka, ihr Haus zu ver-

lassen. Auch, als am 17. Juli 2014 in der Nähe die Maschine des Malaysia-Airlines-Fluges 17 abgeschossen wird, will sie bleiben. Doch damit steht die Familie plötzlich im Mittelpunkt einer internationalen Flugzeugkatastrophe.

Klondike feierte seine Weltpremiere beim renommierten Festival in Sundance, war anschließend bei der Berlinale zu sehen, wurde bei zahlreichen Festivals prämiert und ist die ukrainische Einreichung bei den Oscars als bester nicht-englischsprachiger Film.

Wettbewerb

MÄRZENGRUND

Spielfilm

Regie: Adrian Goiginger

Buch: Adrian Goiginger,

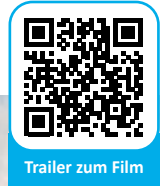
Felix Mitterer

Österreich/Deutschland 2021

Sprache: Deutsch

110 Minuten

Mit: Jakob Mader, Johannes Krisch, Gerti Drassl



Trailer zum Film



© Prokino Filmverleih GmbH

Mühdorf a. Inn | Hollywood am Inn

Mi | **26.04.2023** | 20:30 Uhr

plus Kurzfilm „Vom Wert der Zeit“

Burghausen | Quadroscope

Do | **27.04.2023** | 20:00 Uhr

plus Kurzfilm „Vom Wert der Zeit“

Altötting | Kultur+Kongress Forum Altötting

So | **30.04.2023** | 14:00 Uhr

plus Kurzfilm „Vom Wert der Zeit“

★ Film Festival Bozen 2022: Nominierung im Wettbewerb und Auszeichnung mit dem Preis des Landes Südtirol, Thomas-Pluch-Drehbuchpreis 2022: Nominierung für den Haupt- und Spezialpreis

Basierend auf dem gleichnamigen Theaterstück von Felix Mitterer erzählt Adrian Goiginger von dem heranwachsenden Elias, der Ende der 1960er Jahre als Sohn eines reichen Großbauern im Zillertal in Tirol aufwächst und der den Hof des Vaters einmal übernehmen soll. Doch der sensible Junge hat keine Lust,

den Erwartungen seiner Eltern zu entsprechen. Als seine Eltern ihm eine Liebesbeziehung zu einer älteren, geschiedenen Frau verbieten wollen, zieht er sich in die Berge zurück und erlebt dort zum ersten Mal in seinem Leben Freiheit und Unabhängigkeit. Und die will er sich nicht mehr nehmen lassen.

In opulenten Bildern und atemberaubenden Panoramen erzählt Adrian Goiginger in seinem Film **Märzengrund** von einem Aussteiger, der sich erst ganz aus der Welt zurückziehen muss, um sich selbst zu finden.

MUSIK
FILM
KUNST

LOOK INTO THE FUTURE FESTIVAL 5

25.-28. MAI 2023

**BURGHAUSEN
KULTUR
INTERNATIONAL
JAZZ**

NILS PETER MOLVÆR
JAN BANG
EIVIND AARSET
TRYGVE SEIM
FRODE HALTLI
FM EINHEIT
NGUYÊN LÊ & BAND
SIMON STOCKHAUSEN
RAPHAEL WRESSNIG & BAND
CORNELIUS CLAUDIO KREUSCH
JOHANNES TONIO KREUSCH
MARY BAUERMEISTER
GREGOR ZOOTZKY
DSIGA WERTOW
CARMEN BELASCHK

KARTENVERKAUF
Bürgerhaus Burghausen, Tel. (0 86 77) 97 400,
Burghauser Touristik, Tel. (0 86 77) 887-140,
bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und
an der AbendkasseOnline-Verkauf:
www.burghausen.reservix.de

KLOSTER
RAITENHASLACH

ankersaal **BURGHAUSEN**

KULTUR
im
KLOSTER

*FSK ab 18, weil der Film noch ungeprüft ist und bisher nicht genau festgelegt wurde, ab welchem Alter sich der Film eignet.

Wettbewerb

MITTAGSSTUNDE

Spielfilm

Regie: Lars Jessen

Buch: Dörte Hansen,

Catharina Junk

Deutschland 2022

Sprache: Deutsch

93 Minuten

Mit: Charly Hübner, Lennard Conrad,
Peter Franke



Trailer zum Film

© Majestic - Christine Schroeder

Burghausen | Quadroscope

Sa | **29.04.2023** | 20:00 Uhr

plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“

Wasserburg am Inn | Utopia

Sa | **29.04.2023** | 20:30 Uhr

plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“

Weil seine Großmutter Ella zunehmend verwirrt wird und sein Großvater sich einfach nicht von seiner Kneipe trennen will, ist es für Ingwer an der Zeit, in sein Heimatdorf zurückzukehren und dort nach dem Rechten zu schauen. Doch die Reise in die eigene Vergangenheit hat es in sich, denn die Spuren des Verfalls sind nicht nur den beiden Alten,

★ Gilde Filmpreis 2022

sondern auch dem Dorf deutlich eingeschrieben. Und so macht sich Ingwer auf Spurensuche, wann das alles begann. Dabei fördert er einiges zutage, das sein eigenes Leben in ganz neuem Licht erscheinen lässt.

Lars Jessens Adaption des gleichnamigen Buchs von Dörte Hansen ist ein ganz feiner und sensibel inszenierter, bittersüßer norddeutscher Heimatfilm, bei dem die Welt von einst keine idealisierte ist, sondern eine, die im Schwinden begriffen ist.

Wettbewerb

ORKESTER

Spielfilm

Regie: Matevž Luzar

Buch: Matevž Luzar

Slowenien/Kroatien 2021

Sprache: Deutsch, Slowenisch mit dt. UT

111 Minuten

Mit: Alexander Mitterer, Gregor Čušin,
Jernej Kogovšek



Trailer zum Film

© Kino Kroatien

Altötting | Kultur+Kongress Forum Altötting

Mo | **24.04.2023** | 18:00 Uhr

plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“

Wasserburg am Inn | Utopia

Mo | **24.04.2023** | 18:00 Uhr

plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“

Mühdorf a. Inn | Hollywood am Inn

Fr | **28.04.2023** | 18:00 Uhr

plus Kurzfilm „Verlängerung“

★ Bester slowenischer Film des Jahres, slowenische Einreichung für die Oscars

Mit einem gemieteten Reisebus tourt das titelgebende Orchester, das eigentlich eine slowenische Blaskapelle ist, durch Österreich zur österreichischen Partnerstadt, um dort an einem Wettstreit unter Blasmusikern teilzunehmen. Und wie so häufig bei derartigen Fahrten bestimm-

ten Trinkrituale und anderen Eskapaden den Rhythmus des Tages und der Nacht. Und zwischen Österreicher*innen und Slowen*innen kommt es nicht nur zum Austausch von Zärtlichkeiten, sondern auch zu Handgreiflichkeiten. Wie das eben so ist mit Nachbarn.

Orkester ist eine herrliche Tragikomödie über Nachbarn, die in fünf Geschichten von Begegnungen zwischen „Einheimischen“ und „Fremden“ erzählt.

Wettbewerb

SONNE

Spielfilm

Regie: Kurdwin Ayub

Buch: Kurdwin Ayub

Österreich 2022

Sprache: Deutsch

88 Minuten

Mit: Melina Benli, Law Wallner, Maya Wopienka



Trailer zum Film

© Neue Visionen Filmverleih

Burghausen | Quadroscope

Mo | 24.04.2023 | 20:00 Uhr

plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“

Wasserburg am Inn | Utopia

Sa | 29.04.2023 | 18:00 Uhr

plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“

„Losing my Religion“ - als drei Wiener Teenagerinnen im Hijab Twerken und dabei den Song vom REM singen, geht ihr Video vor allem unter kurdischen Muslimen quasi über Nacht viral - sehr zum Leidwesen von Yesmin, die als einzige der Freundinnen selbst Kurdin ist.

Während sie sich immer mehr von ihrer Umwelt und ihren Eltern entfremdet fühlt, sind ihre Freundinnen Nati und Bella zunehmend fasziniert von der für sie fremden Welt.

Die aus Wien stammende Regisseurin Kurdwin Ayub, die selbst über einen kurdischen Background verfügt und deren Vater im Film mitwirkt, bringt mit ihrem Film die Sorgen und Identitätssuche junger Frauen auf den Punkt, die zwischen und mit verschiedenen Kulturen aufwachsen und die sich in diesen Zwischenwelten erst noch ihren eigenen Platz erkämpfen müssen.

★ Internationale Filmfestspiele Berlin: GWFF-Preis Bester Erstlingsfilm, Internationale Filmfestspiele Berlin, Sektion Encounters: Preis für den Besten Film, Preis für die Beste Regie, Spezialpreis der Jury (nominiert) u. a.

Wettbewerb

WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN

Spielfilm

Regie: Aron Lehmann

Buch: Aron Lehmann,

Mariana Leky

Deutschland 2022

Sprache: Deutsch

109 Minuten

Mit: Luna Wedler, Corinna Harfouch, Karl Markovics



Trailer zum Film

© Studiocanal GmbH - Frank Dicks

Mühdorf a. Inn | Hollywood am Inn

Sa | 29.04.2023 | 20:30 Uhr

plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“

Ein Dorf im Westerwald, in dem lauter Wunder geschehen. Manche sind komisch, andere eher tragisch. Das ist beispielsweise Selma, die den Tod voraussehen kann - immer wenn sie nachts von einem Okapi träumt, stirbt im Verlauf der nächsten 24 Stunden

jemand. Man weiß halt nur nie, wen es trifft. Und so gerät das Dorf jedes Mal in helle Aufruhr, wenn Selma mal wieder geträumt hat. Und manchmal kommt es anders, als man denkt.

Basierend auf Mariana Lekys gleichnamigem Roman hat Aron Lehmann einen wunderbar warmherzigen und fantasievollen Film über ein Dorf und seine schrägen Bewohner*innen gedreht, bei dem kleine Wunder und große Tragödien einander ablösen und Leben, Liebe und Tod dicht nebeneinander wohnen.

★ Nominierung für den Deutschen Filmpreis 2023

Wettbewerb

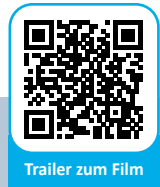
DOKUMENTARFILME



Wettbewerb

ALPENLAND

Dokumentarfilm
Regie: Robert Schabus
Buch: Robert Schabus (Konzept)
Österreich 2022
Sprache: Deutsch
88 Minuten



Trailer zum Film



© Nikolaus Geyrharter Filmproduktion

Mühdorf a. Inn | Hollywood am Inn
Di | 25.04.2023 | 18:00 Uhr
[plus Kurzfilm „7 Summits of Bavaria“](#)

Burghausen | Ankersaal
Mi | 26.04.2023 | 20:00 Uhr
[plus Kurzfilm „Vom Wert der Zeit“](#)

Altötting | Kultur+Kongress Forum Altötting
Do | 27.04.2023 | 18:00 Uhr
[plus Kurzfilm „7 Summits of Bavaria“](#)

★ Special Mention: UNESCO World Heritage Dolomites Award, Trento Film Festival
Großer Preis der Stadt Tegernsee, Bergfilm-Festival Tegernsee

Jede/r hat sofort Bilder im Kopf, wenn es um die einmalige Naturlandschaft der Alpen geht, die mitten in Europa liegt und acht Länder umfasst. Es sind fast immer Bilder von Harmonie, großer Erhabenheit und einem Leben im Einklang mit der Natur. Doch die Idylle bekommt langsam Risse.

In seinem multiperspektivischen Film folgt Robert Schabus Protagonist*innen in verschiedenen Ländern, erzählt von Landflucht, Perspektivlosigkeit, dem Festhalten an aussterbenden Traditionen, findigen Investor*innen, ökologischen Katastrophen und immer wieder auch von kleinen Hoffnungsschimmern.

In acht Stationen in verschiedenen Ländern durchmisst Robert Schabus die Alpen und lässt dabei Perspektiven auf einen Lebensraum aufscheinen, der einem stetigen Wandel unterworfen ist.

Wettbewerb

ANIMA - DIE KLEIDER MEINES VATERS

Dokumentarfilm
 Regie: Uli Decker
 Buch: Uli Decker, Rita Bakacs
 Deutschland 2022
 Sprache: Deutsch
 94 Minuten



Trailer zum Film



© Flare Film - Falk Schuster

Mühdorf a. Inn | Hollywood am Inn
 Sa | **29.04.2023** | 18:00 Uhr
plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“

Wasserburg am Inn | Utopia
 So | **30.04.2023** | 18:00 Uhr
plus Kurzfilm „Goodbye Fairyland“

Am Totenbett ihres Vaters erfährt die Regisseurin Uli Decker von dessen geheimer Leidenschaft: Zeit seines Erwachsenenlebens hegte der Vater den Wunsch, sich als Frau zu kleiden. Doch in der erkonservativen bayrischen Provinz ist für Sehnsüchte und Vorlieben wie diese kein Platz.

In einer sehenswerten und gelungenen Mischung aus dokumentarischen wie animierten Bilderwelten erkundet Uli Decker ein Familiengeheimnis und dessen Folgen - auch für sie selbst und ganz persönlich. Ein bei zahlreichen Festivals mit Preisen bedachter Film, der mit schonungsloser Ehrlichkeit berührt.

Der Film gewann bei zahlreichen Festivals etliche Auszeichnungen, unter anderem beim Filmfestival Max-Ophüls Preis als Bester Dokumentarfilm sowie Publikumspreis als Bester Dokumentarfilm, beim achtung berlin Filmfestival als Bester Dokumentarfilm und Preis der Ökumenischen Jury sowie etliche weitere Preise und Nominierungen.

★ Max Ophüls Preis: Bester Dokumentarfilm und Publikumspreis Dokumentarfilm, International Documentary Filmfestival Thessaloniki 2022: WIFT Greece Award, achtung berlin: New Berlin Film Awards 2022, u.a.

Wettbewerb

DER BAUER UND DER BOBO

Dokumentarfilm
 Regie: Kurt Langbein
 Buch: Kurt Langbein
 Österreich 2022
 Sprache: Deutsch
 96 Minuten



Trailer zum Film



© Kurt Langbein

Altötting | Kultur+Kongress Forum Altötting
 Do | **27.04.2023** | 20:30 Uhr
plus Kurzfilm „Vom Wert der Zeit“

Burghausen | Quadroscope
 So | **30.04.2023** | 18:00 Uhr
plus Kurzfilm „Vom Wert der Zeit“

Alles begann (wie so häufig) mit einem handfesten Krach im Internet. Die Beteiligten: Florian Klenk, der eloquente Chefredakteur des Wiener Magazins Falter und der steirische Bergbauer Christian Bachler - Klenk hatte eine Urteil gegen Bachler öffentlich gelobt, der wegen des gefährlichen Verhaltens

seiner Kühe verurteilt worden war. Der streitbare Landwirt wollte sich das nicht bieten lassen und forderte den Kritiker heraus: „Steigen Sie von Ihrem Bobo-Ross und kommen Sie zu einem Praktikum!“ Gesagt, getan. Was dann folgt, ist der Beginn einer wunderbaren und so nicht vorhersehbaren Freundschaft.

Wäre dieser Film nicht wahr, müsste man ihn wohl als ein modernes Märchen bezeichnen. Aber eines mit einer ebenso einfachen wie eindrückliche Moral: Dass man immer zuerst versuchen sollte, den Standpunkt des Anderen und dessen Lebenssituation zu verstehen und dann erst zu urteilen.

★ Natur Vision Filmfestival 2022: Gewinner Deutscher Umwelt- und Nachhaltigkeitsfilmpreis

*FSK ab 18, weil der Film noch ungeprüft ist und bisher nicht genau festgelegt wurde, ab welchem Alter sich der Film eignet.

Wettbewerb

DIE EICHE - MEIN ZUHAUSE

Dokumentarfilm

Regie: Laurent Charbonnier,
Michel Seydoux

Buch: Laurent Charbonnier,
Michael Fessler, Michel Seydoux
Frankreich 2022

Sprache: Deutsch
80 Minuten



Trailer zum Film



© GAUMONT - X Verleih AG

Burghausen | Quadroscope
So | **30.04.2023** | 15:00 Uhr
plus Kurzfilm „Goodbye Fairyland“

Wasserburg am Inn | Utopia
So | **30.04.2023** | 15:30 Uhr
plus Kurzfilm „Goodbye Fairyland“

Mehr als 200 Jahre alt ist die Eiche, die den Mittelpunkt des atemberaubenden Naturfilms von Laurent Charbonnier und Michel Seydoux bildet. Mit ihrem mächtigen Stamm und der Höhe von mehr als 17 Metern ist sie eine Art Miets- haus für zahlreiche Bewohner, die mit und von ihr leben. Dem Lauf der Jahres- zeiten folgend erkundet der Film das Leben in diesem majestätischen Baum,

zeigt Eichelhäher und Rüsselkäfer, Eich- hörnchen und Waldkauz und zahlreiche andere Tiere und gibt so einen Eindruck von einem intakten Ökosystem direkt vor unserer Haustür und von dem quirli- gen Leben, das hier stattfindet - drama- tische Wetterumstürze, lautstarke Zan- kereien und rasante Verfolgungsjagden inklusive.

Die preisgekrönten Regisseure Laurent Charbonnier (bekannt für seine Bildge- staltung von Nomaden der Lüfte, Unsere Ozeane) und Michel Seydoux (Produzent u.a. von Cyrano von Bergerac, Birnenku- chen mit Lavendel) haben einen Naturfilm produziert, der die Großartigkeit dieses Baumes feiert und dabei ohne jeglichen Begleitkommentar auskommt.

★ Weltpremiere bei der Berlinale 2022

Wettbewerb

ELFRIEDE JELINEK - DIE SPRACHE VON DER LEINE LASSEN

Dokumentarfilm

Regie: Claudia Müller
Buch: Claudia Müller

Deutschland 2022

Sprache: Deutsch
96 Minuten



Trailer zum Film



© Plan C

Wasserburg am Inn | Utopia
Do | **27.04.2023** | 20:30 Uhr
plus Kurzfilm „Border Patrol“

„Wunderkind, Skandalautorin, Vaterlands- verräterin, Feministin, Modeliebhaberin, Kommunistin, Sprachterroristin, Rebel- lin, Enfant terrible, Nestbeschmutzerin, geniale, verletzte Künstlerin“. Kaum eine andere Schriftstellerin hat die Ge- müter so sehr polarisiert wie Elfriede Jelinek. Kaum eine andere Künstlerin erfährt so viel öffentliche Aufmerksam-

keit wie sie. Über kaum eine andere zeitgenössische Schriftstellerin ist mehr geforscht und geschrieben worden. Sie wird beschimpft, verehrt und geschätzt und hat alle Preise erhalten, die die Literatur- und Theaterwelt zu bieten hat, den Nobelpreis für Literatur inklusive.

In ihrem vielschichtigen und vielstimmigen filmischen Porträt (u.a. sprechen Schauspiel- großen wie Sophie Rois und Martin Wuttke die Texte ein) kombiniert die Regisseurin Claudia Müller Archiv-Material, Interview- szenen und Found Footage zu einem Ge- dankenstrom, der die Sprache, das Denken und die Persönlichkeit **Elfriede Jelineks** zum Klingen bringt.

★ Filmfest München: Fipresci Award

Wettbewerb

AŞK, MARK VE ÖLÜM - LIEBE, D-MARK UND TOD

Dokumentarfilm
 Regie: Cem Kaya
 Buch: Cem Kaya und Mehmet Akif Büyükatay
 Deutschland 2022
 Sprache: Deutsch, Türkisch, Englisch mit deutschen UT
 96 Minuten



Trailer zum Film



© Film Five

★ Panorama Publikumspreis: Bester Dokumentarfilm, Dokumentarfilmpreis des Goethe-Instituts, u.a.

Altötting | Kultur+Kongress Forum Altötting
 Di | **25.04.2023** | 18:00 Uhr
 plus Kurzfilm „Border Patrol“

Wasserburg am Inn | Utopia
 Mi | **26.04.2023** | 18:00 Uhr
 plus Kurzfilm „Border Patrol“

Was heute einem Großteil der deutschen Bevölkerung kaum bekannt ist: Als die Arbeitsmigrant*innen aus der Türkei nach Deutschland kamen, brachten sie auch ihre Musik mit. Mit der Zeit entwickelte sich parallel zum bundesdeutschen Musikmarkt ein reges Millionengeschäft mit Musik, die speziell auf die

Erlebnisse derer zugeschnitten war, die fern der Heimat lebten. So entstand eine parallele Kultur mit eigenen Stars, Labels und Läden, in denen die Musik auf Kassetten vertrieben wurde.

In seinem ebenso dichten wie beschwingten, heiteren wie traurigen Film lässt Cem Kaya 60 Jahre deutsch-türkischer Musikgeschichte Revue passieren und öffnet die Augen für den Reichtum einer Welt, die über lange Zeit direkt vor unserer Haustür existierte.

Wettbewerb

MARIUPOLIS 2

Dokumentarfilm
 Regie: Mantas Kvedaravičius
 Litauen/Frankreich/
 Deutschland 2022
 Sprache: Russisch, Ukrainisch mit englischen UT
 112 Minuten



Trailer zum Film



© Real Fiction Filmverleih

★ Europäischer Filmpreis 2022, Auszeichnung als Bester Dokumentarfilm
 Uraufführung bei den Filmfestspielen in Cannes im Mai 2022

Burghausen | Ankersaal
 Di | **25.04.2023** | 20:00 Uhr
 plus Kurzfilm „Border Patrol“

Bereits 2015 besuchte der litauische Filmemacher Mantas Kvedaravičius die Stadt Mariupol um die Folgen des russischen Angriffs auf die heimische Bevölkerung festzuhalten. 2022 kehrte der Regisseur in die Stadt zurück, diesmal herrschte auch während der Dreharbeiten ganz offiziell Krieg in Mariupol. Kvedaravičius wollte die Leute wieder-

treffen, die er bereits 2015 gefilmt hatte. Der Film rückt deshalb vor allem die Zivilisten in den Fokus, die unter dem Kriegsgeschehen zu leiden haben. Zuflucht suchen diese in einem ehemaligen Gotteshaus im Nordosten der Stadt, wo sich ein Großteil des Films abspielt. Gedreht wurde im März 2022, während das Stahlwerk in Mariupol belagert wurde.

Mantas Kvedaravičius konnte diesen Film tragischerweise nicht vollenden. Beim Versuch aus Mariupol zu fliehen, wurde er Anfang April von russischen Soldaten erschossen. Die befreundete Cutterin Dounia Sichov hat mit Unterstützung von Hanna Bilobrova, der Lebensgefährtin von Mantas Kvedaravičius, den Film für ihn und die Nachwelt vollendet.

*FSK ab 18, weil der Film noch ungeprüft ist und bisher nicht genau festgelegt wurde, ab welchem Alter sich der Film eignet.

Wettbewerb

ROTZLOCH - ICH ZWINGE DICH NICHT, MICH ZU UMARMEN

Dokumentarfilm

Regie: Maja Tschumi
 Buch: Maja Tschumi
 Schweiz 2022
 Sprache: Arabisch, Dari, Türkisch,
 Farsi mit deutschen UT
 96 Minuten



Trailer zum Film

© Royal Film

Wasserburg am Inn | Utopia
 Mi | 26.04.2023 | 20:30 Uhr
 plus Kurzfilm „7 Summits of Bavaria“

Burghausen | Quadroscope
 Do | 27.04.2023 | 18:00 Uhr
 plus Kurzfilm „Border Patrol“

★ 37. DOK.fest München 2022, 57. Solothurner Filmtage 2022

Den Ort mit dem bizarren Namen Rotzloch gibt es wirklich. Der kleine Flecken im Kanton Nidwalden in der Nähe des Alpner Sees am Ende eines Steinbruchs wird für vier junge Männer, die nach einer langen Flucht in der Schweiz gelandet sind, zu ihrer neuen Heimat. Im dortigen Asylzentrum versuchen sie wieder Boden unter die Füße zu be-

kommen. Und sie suchen auch nach Kontakten mit Frauen, sehnen sich nach Berührung, Liebe und Sex. Doch in der anderen, für sie fremden Kultur ist das gar nicht so einfach und bringt sie dazu, auch ihre eigenen Vorstellung von Männlichkeit zu hinterfragen.

In ihrem sensiblen Dokumentarfilm widmet sich Maja Tschumi einer Frage, die hinsichtlich der Migrant*innen selten je gestellt und wenn, dann vor allem skandalisiert wird: Auf welche Weise gelingt es den Menschen, die hier Zuflucht suchen, Zuneigung und Liebe zu finden in einem Land, in dem sie Fremde sind.

Wettbewerb

THIS RAIN WILL NEVER STOP

Dokumentarfilm

Regie: Alina Gorlova
 Buch: Alina Gorlova,
 Maksym Nakonechnyi
 Ukraine/Lettland/Deutschland/Katar 2022
 Sprache: Kurdisch, Russisch, Ukrainisch,
 Arabisch, Deutsch mit deutschen UT
 107 Minuten



Trailer zum Film

© jip film & verleih Gbr

Burghausen | Ankersaal
 Mo | 24.04.2023 | 20:00 Uhr
 plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“

★ Beldocs: IDFF Main Award, Black Canvas: Festival for Contemporary Cinema Best Cinematography Award, Cork: IFF Best Film Award, Millennium Docs Against Gravity (Polen): Beste Kinematographie, u.a.

Der 20-jährige Andriy Suleyman wurde als Sohn eines kurdischen Vaters und einer ukrainischen Mutter in Al-Hasaka Syrien geboren. Im Jahr 2012, als Andriy in der 9. Klasse war, floh seine Familie vor dem Bürgerkrieg in Syrien nach Lysytschansk, die Heimat seiner Mutter in der Ostukraine. Doch kurz nachdem sie ihr neues Leben begonnen haben, holt

der Krieg die Familie wieder ein, als im Jahre 2014 plötzlich ein neuer Konflikt in der Ukraine ausbricht. Die Familie bleibt in Lyssytschansk, Andriy meldet sich freiwillig beim Roten Kreuz, um seinen Beitrag zu leisten, während seine Eltern hoffen, dass er in den Westen flieht. Stattdessen zieht es ihn trotz der schrecklichen Bilder in seine eigentliche

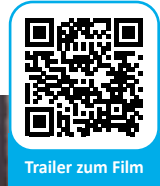
Heimat, den Nahen Osten.

This Rain Will Never Stop ist ein kluger Essay über Krieg, Flucht, Vertreibung und die Suche nach Zugehörigkeit in einer außer Rand und Band geratenen Welt und wurde auf zahlreichen Festivals mit Preisen geehrt.

Wettbewerb

VERSCHWINDEN / IZGINJANJE

Dokumentarfilm
 Regie: Andrina Mračnikar
 Konzept: Andrina Mračnikar
 Österreich/Slowenien 2022
 Sprache: Deutsch, Slowenisch
 99 Minuten



© Andrina Mračnikar

Wasserburg am Inn | Utopia
 Mo | 24.04.2023 | 18:00 Uhr
 plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“

Burghausen | Quadroscope
 Mi | 26.04.2023 | 18:00 Uhr
 plus Kurzfilm „Border Patrol“

★ Diagonale 2022: Publikumspreis

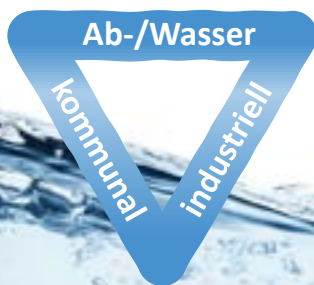
In ihrem Film „Verschwinden/Izginjanje“ begibt sich die Regisseurin Andrina Mračnikar in ihrer Südkärntner Heimat auf eine sehr persönliche Spurensuche: Warum verschwindet die slowenische Sprache und mit ihr die slowenische Kultur immer mehr aus dem Alltag? Bei dieser Suche erweist sich das als eine, zuerst persönliche, dann als überaus

politische Fragestellung. Ausgehend von den Erzählungen der eigenen Familie führt Mračnikar durch hundert Jahre österreichische Geschichte, die in Kärnten geprägt ist von politischen Versäumnissen und der vergebenen Chance, das Slowenische als Bereicherung und unverzichtbaren Bestandteil Österreichs wertzuschätzen.

Ein Film über Muttersprache(n), Vaterländer und darüber, wie Sprache ein wichtiger Bestandteil von Zugehörigkeit, von Heimat ist.

Waldemar Heymann

Beratung Ab-/Wasser Betreuung



Verkauf

Abwasser, Trinkwasser, Brauchwasser,
 Prozesswasser, Kreislaufwasser, ...

Verfahrenstechnik
 Anwendungstechnik
 Hilfsstoffe (Fällungsmittel, Polymere, ...)

Regional aus Mühldorf



Waldemar Heymann – BBV
 Gutenbergring 1 B
 84453 Mühldorf

w.heyman@wasser-bbv.de
www.wasser-bbv.de

*FSK ab 18, weil der Film noch ungeprüft ist und bisher nicht genau festgelegt wurde, ab welchem Alter sich der Film eignet.

Wettbewerb

KINDER JUGEND FILME



Wettbewerb

DEAR FUTURE CHILDREN

Dokumentarfilm
 Regie: Franz Böhm
 Buch: Franz Böhm
 Deutschland/Vereinigtes
 Königreich/Österreich 2021
 Sprache: Englisch mit deutschen UT
 89 Minuten



Burghausen | Quadroscope
 Mo | **24.04.2023** | 18:00 Uhr
[plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“](#)

Mühdorf a. Inn | Hollywood am Inn
 Do | **27.04.2023** | 18:00 Uhr
[plus Kurzfilm „Border Patrol“](#)

Wasserburg am Inn | Utopia
 Sa | **29.04.2023** | 18:00 Uhr
[plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“](#)



Trailer zum Film



★ Deutscher Dokumentarfilmpreis: Bester Dokumentarfilm Publikumspreis, Hot Docs: Publikumspreis, FIFDH: Publikumspreis, Max Ophüls Preis: Publikumspreis, Naturvision: Beste Filmmusik, u.a.

© Camino Filmverleih

Drei junge Frauen aus Uganda, Chile und Hongkong, die für ihre Überzeugungen auf die Straße gehen und sich dabei ständig Gummigeschossen, Wasserwerfern und brutaler Gewalt ausgesetzt sehen sind die Protagonistinnen dieses Films, der die Aktivistinnen bei ihrem Kampf für eine bessere Zukunft nicht nur für sich selbst, sondern auch

für kommende Generationen begleitet. Dabei geht es nicht nur um die Sorge vor dem Klimawandel und der Umweltzerstörung, sondern auch um Fragen der sozialen Gerechtigkeit, wie das Beispiel Rayen aus Chile zeigt oder um die Aushöhlung demokratischer Rechte, wie das Beispiel Peppers aus Hongkong vorführt.

Ein eindringlicher Film über drei beeindruckende junge Frauen, deren leidenschaftlicher Kampf für eine bessere Welt Mut macht.

Wettbewerb

DIE ODYSSEE

Animierter Spielfilm
 Regie: Florence Mialhe
 Buch: Marie Desplechin,
 Florence Mialhe
 Frankreich/Deutschland/Tschechien 2020
 Sprache: Deutsch
 84 Minuten



Trailer zum Film



© Florence Mialhe / Grandfilm

Wasserburg am Inn | Utopia
 Sa | 29.04.2023 | 13:30 Uhr
[plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“](#)

Burghausen | Quadroscope
 So | 30.04.2023 | 11:00 Uhr
[plus Kurzfilm „Goodbye Fairyland“](#)

★ Anecy International Animation Film Festival 2021: Lob der Jury, Deutscher Hörfilmpreis 2021, DOK Leipzig 2021: Sonderpreis Gedanken-Aufschluss, FI:AF New York 2022: Eröffnungsfilm, u.a.

Die Geschwister Kyona und Adriel leben in einem kleinen Dorf, einem Ort des Friedens inmitten von Wäldern. Doch eines Nachts wird der Ort überfallen und die Familie ist gezwungen, vor der eskalierenden Gewalt zu fliehen. Als Kyona und Adriel von ihren Eltern getrennt werden, müssen sie ihren weiteren Weg alleine fortsetzen.

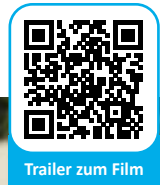
Und so beginnt die Odyssee, die Kyona und Adriel über einen Kontinent voller Gefahren führt. Auf ihrer Suche nach etwas Sicherheit lassen sie schließlich ihre Kindheit hinter sich und werden allmählich erwachsen. Werden sie ihre Familie wiedersehen und in der Fremde ein neues Zuhause finden können?

In wunderschönen Bildern und mit einer ganz besonderen Animationstechnik, bei der die Bilder per Hand auf Glas aufgetragen werden, erzählt Florence Mialhe, inspiriert von der Geschichte ihrer eigene Urgroßeltern eine universelle und sehr aktuelle Geschichte über Vertreibung, Flucht und der Sehnsucht, ein Zuhause und etwas Geborgenheit und Sicherheit zu finden.

Wettbewerb

GESCHICHTEN VOM FRANZ

Spielfilm
 Regie: Johannes Schmid
 Buch: Sarah Wassermair
 Österreich/Deutschland 2022
 Sprache: Deutsch
 79 Minuten
 Mit: Jossi Janitschitsch, Nora Reidinger,
 Leo Wacha



Trailer zum Film



© NGF / Wild Bunch Germany

Burghausen | Quadroscope
 Sa | 29.04.2023 | 18:00 Uhr
[plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“](#)

Wasserburg am Inn | Utopia
 So | 30.04.2023 | 13:00 Uhr
[plus Kurzfilm „Goodbye Fairyland“](#)

Mühdorf a. Inn | Hollywood am Inn
 So | 30.04.2023 | 14:00 Uhr
[plus Kurzfilm „Goodbye Fairyland“](#)

★ Romyverleihung 2022: Nominierung in der Kategorie Bester Film Kino, Bestes Drehbuch Kino, Beste Regie Kino und Beste Musik, Gilde-Filmpreis 2022: Auszeichnung in der Kategorie Kinderfilm

Franz Fröstl ist neun Jahre alt, klein für sein Alter, hat einen Lockenkopf und wenn er sich aufregt, bekommt er eine ganz hohe Piepsstimme. Dabei möchte er doch so gern ein „richtiger Kerl“ sein. Auf seiner Suche nach Bestätigung stößt er auf den Influencer Hank Haberer, der ganz genau weiß - oder das zumindest behauptet - was ein richtiger Mann ist.

Und so staunen die Gabi und der Eberhard, mit denen der Franz befreundet ist, nicht schlecht, als der sich plötzlich in einen coolen Macker verwandelt.

Christine Nöstlingers **Geschichten vom Franz** gehören mit zum Schönsten, was es in der deutschsprachigen Kinderliteratur zu lesen gibt. Johannes Schmid und die

Drehbuchautorin Sarah Wassermair haben die Vorlage derart kongenial adaptiert, dass sowohl der Charme Nöstlingers erhalten bleibt und der Film dennoch ganz gegenwärtig und aktuell wirkt - auch dank der Songs der Kultband Wanda.

Wettbewerb

GIRL GANG

Dokumentarfilm
 Regie: Susanne Regina Meures
 Buch: Susanne Regina Meures
 Schweiz 2022
 Sprache: Deutsch
 98 Minuten



Trailer zum Film



© Rise and Shine Cinema

Mühdorf a. Inn | Hollywood am Inn
 Mi | 26.04.2023 | 18:00 Uhr
 plus Kurzfilm „Border Patrol“

★ Docedge Festival: Gewinner, Dok.fest München: Kinokino und Publikumspreis, u.a.

Die 14-Jährige Leonie alias „Leoobalys“ aus dem Osten Berlins lebt den Traum vieler ihrer Altersgenoss*innen: Als Teen-Influencerin wird sie mit Anfragen und Produkten überhäuft, so dass schließlich ihre Eltern sich dazu entschließen, das Management des Mädchens mit den Millionen von Followern zu übernehmen. Das Kind soll es besser haben als sie

selbst - und ganz nebenbei kann die Familie gut leben von dem Ruhm. Doch der gnadenlose Druck, ständig abzuliefern, fordern auch ihren Tribut. Wie ein Märchen beginnt Susanne Regina Meures' Film, der sich bald schon auch einem weiteren Mädchen zuwendet, das ein großer Fan von Leonie ist. Und anhand dieses Doppelporträts gewinnt

man als Publikum tiefe Einblicke in eine Parallelwelt, in der vieles nicht so ist, wie es scheint.

Girl Gang ist ein intimer Film über eine 14-jährige Influencerin und ihre Familie. Die Regisseurin Susanne Regina Meures führt uns in den klaustrophobischen Backstagebereich der sozialen Medien.



ALPEN FILM FESTIVAL

Die schönsten Bergfilme des Jahres
TOUR 2023

In Ihrem Heimatkino in Rosenheim, Wasserburg „Am Stoa“ und Trostberg.
 Alle Termine unter www.alpenfilmfestival.de

Wettbewerb

ONE IN A MILLION

Dokumentarfilm

Regie: Joya Thome

Buch: Lydia Richter, Joya Thome,

Philipp Wunderlich

Deutschland 2022

Sprache: Deutsch, Englisch

84 Minuten



Trailer zum Film

© Flare Film / Lydia Richter

Wasserburg am Inn | Utopia

Do | 27.04.2023 | 18:00 Uhr

plus Kurzfilm „Border Patrol“

Altötting | Kultur+Kongress Forum Altötting

Fr | 28.04.2023 | 18:00 Uhr

plus Kurzfilm „Verlängerung“

Whitney Bjerken aus den USA ist eine weltberühmte YouTuberin und begnadete Singer-Songwriterin. Und die stille, aber feinfühligere Yara aus Deutschland ist einer ihrer größten Fans. Verbunden durch die glitzernde Welt der sozialen Medien und ihre Leidenschaft für das Turnen beginnen sie herauszufinden, wer sie sind und was sie vom Leben wollen. Denn trotz der

Entfernung und aller Unterschiede gibt es doch vieles, das sie eint: Die Zweifel an sich selbst, die Suche nach dem echten, dem richtigen Leben und danach, was und wer man ist.

Nach vierjähriger Arbeit – und nach Thomes Intermezzo mit der neuen Realverfilmung von „Lauras Stern“ (2021) – entstand die

Geschichte der Turnerin, YouTuberin und Sängerin Whitney Bjerken aus Georgia/USA und Yara Stork aus dem deutschen Neumünster. Etwa zur gleichen Zeit hatte die Schweizerin Susanne Regina Meures übrigens die Idee zu „Girl Gang“ mit einer im Prinzip ähnlichen Figurenkonstellation, aber völlig anderen Absichten, Aussagen und einer alternativen Coming-of-Age-Geschichte.

★ Der Neue Heimatfilm Freistadt, Österreich, Jugendjury Wettbewerb, 2022
ECFA Award: Best European film for children, u.a.

Wettbewerb

SCHULEN DIESER WELT

Dokumentarfilm

Regie: Émilie Théron

Frankreich 2021

Deutsch (Original mit deutschen UT / Voice-Over)

82 Minuten



Trailer zum Film

© winds_x-Verleih

Wasserburg am Inn | Utopia

Mi | 26.04.2023 | 18:00 Uhr

plus Kurzfilm „Border Patrol“

In einem Nomadenlager, begraben unter Sibiriens Schneemassen, im stickigen Buschland von Burkina Faso, auf Schulbooten in überfluteten Gegenden Bangladeschs: Der Dokumentarfilm Schulen dieser Welt erzählt von den Lehrerinnen Svetlana Vassileva, Sandrine Zongo und Taslima Akter, die eine gemeinsame Mission haben: Bildung für Kinder.

Um dieses Ziel zu erreichen, stellen sie sich unglaublichen Herausforderungen. Sie unterrichten an den entlegensten Orten, ohne Einführung, ohne KollegInnen. Die Schulbildung hängt einzig und allein von ihnen ab – an Orten, die für einen ‚normalen‘ Unterricht kaum zugänglich sind. Sie machen aus ihrer Mission ein wahres Abenteuer und

gehen dabei weit über das bloße Unterrichten hinaus: Mit bescheidensten Mitteln bringen sie Kindern das Lesen und Schreiben bei, verhindern Minderjährigen-Ehen, stiften Frieden oder bewahren eine uralte Nomadenkultur.

Ein Film, der einen die Schule mit ganz neuen Augen sehen lässt.

★ Festivalpremiere

Wettbewerb

STOP-ZEMLIA

Spielfilm

Regie: Katerina Gornostai

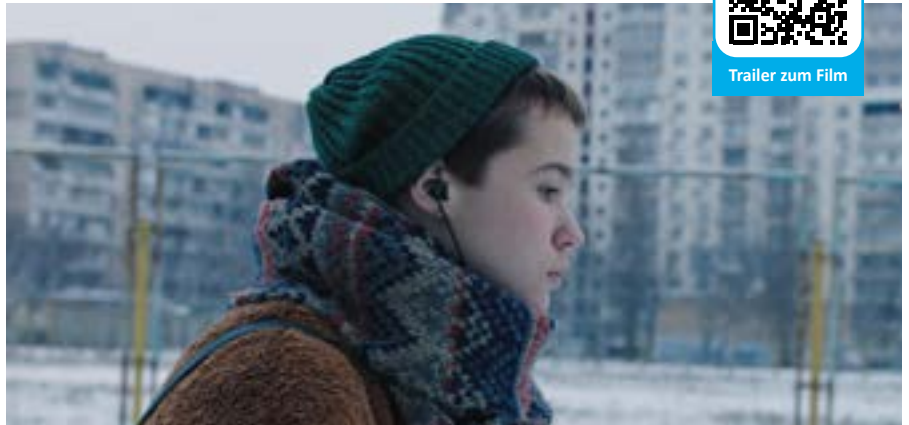
Buch: Katerina Gornostai

Ukraine 2021

Sprache: Ukrainisch mit deutschen UT

122 Minuten

Mit: Maria Fedorchenko, Arsenii Markov, Yana Isaienko



Trailer zum Film

© Oleksandr Koshchyn

Wasserburg am Inn | Utopia
Do | 27.04.2023 | 18:00 Uhr
plus Kurzfilm „Border Patrol“

★ Internationale Filmfestspiele Berlin, Gläserner Bär der Jugendjury der Sektion Berlinale Generation 14+
Odessa International Film Festival, Grand Prix und Golden Duke, Fünf Seen Film Festival: Hauptpreis

Masha ist 16 Jahre alt und bald mit der Schule fertig. Doch was danach kommt, ist noch ungewiss - für sie ebenso wie für ihre Klassenkamerad*innen. Gemeinsam mit Senia und Sasha formt sie eine Clique, die stets ein wenig abseits steht von den anderen. Doch als die Liebe dazwischenfunkelt, wird alles noch einmal auf den Kopf gestellt. Stop-Zemlia (auf

deutsch „Halt die Welt an!“ nach einem Spiel, bei dem wir die Heranwachsenden sehen) könnte überall auf der Welt spielen, wären da nicht am Rande Szenen, in denen an der Schule gelehrt wird, wie man ein Gewehr auseinander baut und wieder zusammensetzt. Sonst aber gleichen die Probleme und Sorgen sowie die Freuden denen anderer Jugendlicher

haargenau: die erste Liebe, Langeweile, Orientierungslosigkeit, Probleme mit den Eltern, Einsamkeit und Zukunftsängste.

In verträumt-poetischen Sequenzen gewährt die Regisseurin und ihr wunderbarer Cast Einblicke in die Lebenswelt ganz normaler Jugendlicher. Eine echte Entdeckung!

Wettbewerb

TRÄUME SIND WIE WILDE TIGER

Spielfilm

Regie: Lars Montag

Buch: Ellen Schmidt,

Sathyan Ramesh, Lars Montag,

Murmel Clausen

Deutschland 2021

Sprache: Deutsch

96 Minuten

Mit: Shan Robitzky, Annlis Krischke,

Sushila Sara Mai



Trailer zum Film

© Wild Bunch Germany / NFP neue film produktion

Wasserburg am Inn | Utopia
Sa | 29.04.2023 | 15:30 Uhr
plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“

★ Bayerischer Filmpreis 2022: Bester Kinderfilm, Europäischer Filmpreis 2022: Nominierung für den „Young Audience Award“, Kinderfilmtage 2022, EMMI für „Bester Film“ und EMO für „Bester Darsteller“

Ranji aus Mumbai hat einen Traum: Er will wie sein Idol Amir Roshan ein großer Star des Bollywood-Kinos werden. Und als er zu einem Casting eingeladen wird, scheint dieser Traum in greifbare Nähe zu rücken. Doch dann eröffnen ihm seine Eltern, dass sie zusammen ins ferne

Berlin ziehen wollen. Und damit ist der Traum von der Filmkarriere erst mal passé. Aber so schnell gibt Ranji nicht auf.

Wie kann man woanders heimisch werden, wenn das Herz doch noch in der alten Heimat feststeckt? Davon erzählt Lars Montag

in seinem fantasievollen und überaus charmanten Film, der neben allem anderen vor allem auch eine wahre Freude für die Augen ist.



**Finde
dein**

Glück

... mit einer Ausbildung,
einem Praktikum oder Job
in der MEGGLE-Gruppe

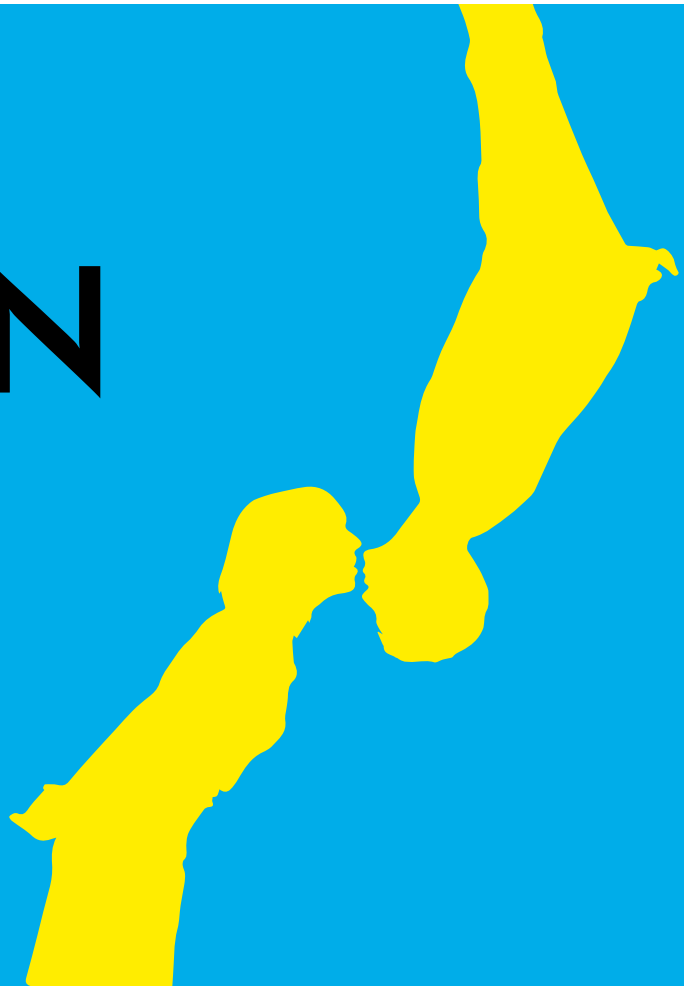


Jetzt bewerben unter

www.meggle-group.com/jobs

Wettbewerb

INDEPEN DENT FILME



Wettbewerb

ACH, DU SCHEISSE

Spielfilm

Regie: Lukas Rinker

Buch: Lukas Rinker

Deutschland 2022

Sprache: Deutsch

90 Minuten

Mit: Thomas Niehaus, Gedeon Burkhard,
Olga von Luckwald



Trailer zum Film



© Daniel Dornhoefer

Wasserburg am Inn | Utopia

Mo | 24.04.2023 | 20:30 Uhr

plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“

★ Hard:Line Festival in Regensburg: Publikumspreis „Goldene Rasierklinge“

Frank Lamm traut seinen Augen kaum, als er aus der Ohnmacht aufwacht: Blutverschmiert und eingequetscht in einer Baustellen-Toilette gibt es daraus kein Entkommen, sie ist verschlossen. Ein paar Schritte weiter hört er, wie der Bürgermeister Horst die Sprengung des Bauplatzes ankündigt. Nun beginnt für den Architekten ein Wettlauf mit der

Zeit. Er hat nur 80 Minuten Zeit, sich zu befreien, bevor die Baustelle zusammen mit seinem Dixi-Klo-Gefängnis in die Luft gesprengt wird.

Ein Dixi-Klo, ein darin eingesperrter Architekt, der sich kaum bewegen kann und eine drohende Sprengung auf der Baustelle - mehr braucht der Regisseur und

Drehbuchautor Lukas Rinker nicht, um eine ebenso freche wie rasante Genreperle auf die Leinwand zu zaubern, die blutig ist und lustig - und die nebenbei viel bayrisches Lokalkolorit versprüht. „Bierseliges Gaudikino für nicht allzu zart Besaitete“, so heißt es in der Presse. Und das trifft es verdammt gut.

Wettbewerb

DEUTSCHRAND - STADT, LAND, KLUFT?

Dokumentarische TV-/Web-Serie
 Regie: Maximilian Damm,
 Philipp Kohl, Donni Schönemond
 Buch: Maximilian Damm,
 Philipp Kohl, Donni Schönemond
 Deutschland 2022
 Sprache: Deutsch
 90 Minuten
 Mit: David Julian Kirchner



Trailer zum Film



© SWR / Donni Schönemond

Altötting | Kultur+Kongress Forum Altötting
 So | **30.04.2023** | 10:00 Uhr
plus Kurzfilm „Goodbye Fairyland“

★ Festivalpremiere auf der Biennale Bavaria International 2023

Der Mannheimer Musiker David Julian Kirchner ist bekennender Großstädter und gerade mit seinem neuen Album „IG Pop“ einer der Helden der deutschsprachigen Popmusik der Stunde. Hier allerdings ist er in einer anderen Funktion zu sehen. Als er den Entschluss fasst, aus der urbanen Monotonie aus-

zubrechen und aufs Land und in die tiefste Provinz zu ziehen - immer auf der Suche nach der Freiheit, einer Idee für den nächsten Song und danach, ob die Klischees vielleicht doch stimmen. Und so begibt er sich auf eine Reise durch Gegenden wie den Odenwald, den Bayrischen Wald und Ostfriesland.

DEUTSCHRAND taucht ab – in Käffer und Provinzen deutscher Randgebiete. In der Doku-Reihe prallt Großstädter und Musiker David Julian Kirchner auf Lebensrealitäten von Landbewohner*innen und hinterfragt Klischees in Kneipen, Kuhställen und auf Kegelbahnen.

Wettbewerb

LUZIFER

Spielfilm
 Regie: Peter Brunner
 Buch: Peter Brunner
 Österreich 2021
 Sprache: Deutsch
 103 Minuten
 Mit: Franz Rogowski, Susanne Jensen



Trailer zum Film



© Ulrich Seidl Filmproduktion

Wasserburg am Inn | Utopia
 Do | **27.04.2023** | 20:30 Uhr
plus Kurzfilm „Border Patrol“

★ Locarno Film Festival 2021: Spezialpreis Boccilino d'Oro für die beste Regie
 Fantastic Fest 2021 (Austin, Texas): Best Actor für Franz Rogowski für Luzifer und Freaks Out, u.a.

Irgendwo in den nebelverhangenen Bergen Tirols lebt Johannes mit seiner Mutter und einem Adler in der Abgeschiedenheit einer Almhütte. Ihr Alltag ist geprägt von Gebeten und Ritualen. Doch dann schleicht sich etwas anderes in ihre Welt; die paradisiische Ruhe wird gestört

durch die „Segnungen“ des modernen Fremdenverkehrs. Und damit erwachen Dämonen zum Leben, die in der streng religiösen Welt von Mutter und Sohn keinen Platz haben dürfen.

Peter Brunner ist eine Ausnahmerscheinung im an Exzentrikern nicht gerade armen österreichischen Kino. Seine Filme sind verstörend, intensiv, ungestüm. Für Luzifer wurde er beim Festival in Locarno mit dem Preis für die beste Regie ausgezeichnet, zahlreiche andere Festivaleinsätze und Ehrungen folgten.

*FSK ab 18, weil der Film noch ungeprüft ist und bisher nicht genau festgelegt wurde, ab welchem Alter sich der Film eignet.

Wettbewerb

MAD HEIDI

Spielfilm

Regie: Sandro Klopstein,
Johannes Hartmann
Buch: Sandro Klopstein,
Johannes Hartmann, Gregory D.
Widmer, Trent Haaga
Schweiz 2022
Sprache: Deutsch
92 Minuten
Mit: Alice Lucy, David Schofield,
Casper Van Dien



Trailer zum Film

© Swisspilotation Films

Burghausen | Ankersaal
Sa | **29.04.2023** | 22:00 Uhr
plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“

★ **Brussels International Fantastic Film Festival 2022: Auszeichnung mit dem Publikumspreis**
Vancouver Horror Show 2022: Auszeichnung Bester Spielfilm

Heidi aus den Bergen - wer kennt sie nicht? Mittlerweile ist das Mädchen erwachsen geworden und die Schweiz hat sich radikal verändert und ächzt unter der Diktatur des Präsidenten und Käse-Magnaten Meili. Als der Geissenpeter dem mächtigen Mann mit seinem eigenen Käse in die Quere kommt, wird er vor Heidis Augen hingerichtet und sie

selbst in ein Frauengefängnis gebracht. Dort wird sie mit Käse gemästet, um bei einem brutalen Schwingfest (einer Schweizer Form des Ringens) anzutreten. Doch im Knast erwacht Heidis Widerstandsgeist und sie wird zu einer furchtlosen Rebellin, die den Käsefaschisten den Kampf ansagt.

Lustvoll und mitunter recht blutig ziehen Sandro Klopstein und Johannes Hartmann in ihrem wilden Genrestück sämtliche Schweiz-Klischees durch den Kakao und halten der Nation einen garstigen Zerrspiegel vor, bei dem kein Auge trocken bleibt.



KREISBILDUNGSWERK
Mühldorf am Inn e.V.

Wir machen BILDUNG

- ▶ **Vorträge**
- ▶ **Kurse**
- ▶ **Workshops**
- ▶ **und vieles mehr...**

Alle Infos im aktuellen **KBW Magazin** oder
unter **www.kreisbildungswerk-mdf.de**



Wettbewerb

SCHWEIGEND STEHT DER WALD

Spielfilm

Regie: Saralisa Volm
 Buch: Wolfgang Fleischhauer
 Deutschland 2022
 Sprache: Deutsch
 90 Minuten
 Mit Henriette Confurius, Noah Saavedra,
 August Zirner



Trailer zum Film



© i.f., Productions und POISON

Mühldorf a. Inn | Hollywood am Inn
 Fr | **28.04.2023** | 20:30 Uhr
 plus Kurzfilm „Verlängerung“

Wasserburg am Inn | Utopia
 Sa | **29.04.2023** | 20:30 Uhr
 plus Kurzfilm „Märtyrer der Strebsamkeit“

Altötting | Kultur+Kongress Forum Altötting
 So | **30.04.2023** | 18:00 Uhr
 plus Kurzfilm „Angustia“

★ **Premiere bei der Berlinale 2022, Nominierung für den deutschen Filmpreis 2023**

Die Forststudentin Anja verschlägt es ausgerechnet an jenen Ort in der Oberpfalz, wo sie einst im Alter von elf Jahren mit ihren Eltern Urlaub machte und wo ihr Vater spurlos verschwand. Als kurz nach ihrer Ankunft ein Mord geschieht, erregt Anjas Verdacht, die Tat könnte

etwas mit dem Verschwinden ihres Vaters zu tun haben. Misstrauen im Dorf. Und als sich dann noch herausstellt, dass die Studentin die Zeichen des Waldes lesen kann, entfesselt sie damit Kräfte, die zu allem bereit sind.

Saralisa Volms Debütfilm ist ein spannender und atmosphärisch sehr dichter Thriller, bei dem Verdrängung und Schuld innerhalb einer verschworenen Gemeinschaft eine zentrale Rolle spielen.

Wettbewerb

WER GRÄBT DEN BESTATTER EIN?

Spielfilm

Regie: Andreas Schmidbauer,
 Tanja Schmidbauer
 Buch: Andreas Schmidbauer,
 Tanja Schmidbauer, Thomas Schmidbauer,
 Michael Probst
 Deutschland 2022
 Sprache: Deutsch
 106 Minuten
 Mit: Tom Kreß, Angelika Sedlmeier, David
 Zimmerschied, Marisa Burger



Trailer zum Film



© Alpenrepublik Schmidbauer Film

★ **Gewinner Best Feature Midnight Soul Film Festival Schweden**

Genau auf der Grenze zwischen den beiden rivalisierenden Ortschaften Greisendorf und Neubrunn lebt die ehemalige Stummfilmdiva Gaby Gruber, die mit 114 Jahren die älteste lebende Frau in Deutschland ist. Wenn sie das Zeitliche segnet, erhofft sich jeder der beiden Orte Ruhm und pilgernde Touristenscharen

und damit den dringend benötigten Aufschwung. Als Greisendorfs Bestatter selbst unerwartet verstirbt, sehen sich dessen Dorfgemoss*innen im Wettstreit mit dem Nachbardorf im Nachteil und wollen deshalb den Tod um jeden Preis verhindern.

Nach Filmen wie Hinterdupfing (2014) und Austreten (2017) legen Andreas und Tanja Schmidbauer erneute eine sehr skurrile bayrische Komödie vor, die eine Wendung nach der anderen hinlegt und zugleich das skurrile Porträt eines Dorfs zeichnet.

KURZ FILME

In früheren Kinozeiten war es üblich, vor dem Hauptfilm einen Kurzfilm zu zeigen. Die Biennale Bavaria International hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Filmregion und den Filmnachwuchs zu fördern. Deshalb wird eine Auswahl von Kurzfilmen vor jedem Festivalfilm vorgeführt. Es werden Produktionen von lokalen und überregionalen Filmemachern gezeigt - von Oscar®-Preisträgern bis zu Amateurfilmern aus Jugendgruppen und Schulen.

Kurzfilm der SLM Filmproduktion, Waldkraiburg

ANGUSTIA

Eine regnerische Nacht. Ein einsamer Landgasthof. Zwei Fremde teilen sich ein Zimmer. Doch was verbirgt der düstere Tom Parker in seinem Koffer? Da die Polizei nach einem Mörder fahndet, beschließt der Rucksacktourist Hans es herauszufinden... Ein grasgrün-beiger Teppich, ein Doppelbett in Eiche

rustikal, ein Jesus-Kitsch-Bild und ein ausgestopftes Eichhörnchen an der Wand, ein grünes Waschbecken aus den Siebziger und dazu eine retro-moderne goldene Struktur-Tapete. Das sind die Zutaten für den grintigen Look dieses Thrillers.

20 Minuten, Deutschland 2022



© SLM Filmproduktion

Kurzfilm der AG Kurzfilm

BORDER PATROL

Karl, ein junger, arroganter Grenzer, will unbedingt Feierabend machen, damit er das Fußballspiel Deutschland gegen Österreich nicht verpasst. Sein alter Streifenkollege Franz denkt aber nicht daran, sich zu beeilen. Das Ganze wird noch schlimmer, als sie nahe der österreichischen Grenze das Opfer eines Suizids finden.

Regie: Peter Baumann, geboren 1978 in München; studierte in Edinburgh Kamera und Film und an der Northern Film-school Leeds Regie und Drehbuch; 2013 Masterabschluss; arbeitet als Drehbuchautor und Regisseur in Berlin

15 Minuten, Deutschland 2013



© AG Kurzfilm

★ STUDENT OSCAR IN BRONZE
Student Academy Awards 2014

Kurzfilm von Carsten Strauch und Piotr J. Lewandowski

GOODBYE FAIRYLAND

Nach einem politischen Umsturz im Märchenland kam es zur Machtübernahme durch den Rattenfänger. Viele der Märchenfiguren sahen keine andere Möglichkeit als Flucht, beantragten Asyl in Deutschland und versuchen sich nun eine Existenz in ihrer neuen Heimat aufzubauen. Das geht natürlich nicht

reibungslos. In einer Selbsthilfegruppe für Personen mit Märchenhintergrund treffen sie sich mit Gleichgesinnten. In Interviewsequenzen berichten sie von den Schwierigkeiten mit der Integration und dem Leben in Deutschland.

10 Minuten, Deutschland 2020/2021



© Carsten Strauch und Piotr J. Lewandowski

Kurzfilm der Filmakademie Baden-Württemberg

MÄRTYRER DER STREBSAMKEIT

Als der Tod 1349 die Pest nach Württemberg bringen möchte, hat er die Rechnung ohne die beiden Wachsoldaten Volckel und Utz gemacht, die ihn in ein hitziges Streitgespräch über Pestverordnungen und Einreisebestimmungen verwickeln. „Nach vielen wunderbaren kreativen Einfällen setzt die überraschende

Schlussvolte am Ende den perfekten Schlusspunkt für eine Geschichte aus einem längst vergangenen Damals, die nahtlos den Bogen zu unserem ganz aktuellen Jetzt schlagen kann“.

Deutsche Film- und Medienbewertung

14 Minuten, Deutschland 2021



© Alexander Fischer

★ Prädikat Besonders Wertvoll
Deutsche Film- und Medienbewertung

Als Festival ist es uns wichtig, auch jungen sowie unabhängigen Filmemachern eine Plattform zu geben, um ihre Werke präsentieren zu können. Kurze Eindrücke geben oft Impulse für unser Leben, so wie die Publikumsreaktion dem Filmnachwuchs Mut für die Zukunft. Freuen wir uns auf eine bunte Auswahl aus spannenden, lustigen, informativen, aber auch nachdenklichen Kurzfilmen.

Kurzfilm von Caja Schöpf und Sebastian Stein

7 SUMMITS OF BAVARIA

Das sind die sieben höchsten Gipfel der sieben großen Gebirgszüge in den bayerischen Alpen. Caja Schöpf und Ludwig Karrasch sind seit vielen Jahren befreundet und sehr oft gemeinsam in den Bergen unterwegs. Sie war erfolgreiche Freestyle-Fahrerin und ist Sportpsychologin, er ist als Bergführer sommers wie

winters in den Alpen unterwegs. So packten die beiden Freunde ihre Ski in ein Wohnmobil und zogen los, um die höchsten Gipfel der Berge ihrer Heimat, zu entdecken. Vom Allgäu im Westen bis zu den Berchtesgadener Alpen im Osten.

19 Minuten, Deutschland 2022



© Caja Schöpf und Sebastian Stein

Ein animierter Kurzfilm von Oscar®-Preisträger Thomas Stellmach

THE SAUSAGE RUN

Der 10-minütige Zeichentrickfilm erzählt eine Variation des Märchens von Rotkäppchen. Es geht um die Wurst. Zum Thema Fleischkonsum und dem Umgang mit Tieren wird das Grimm Märchen auf humorvolle, aber auch kritische und ernste Weise nacherzählt. Die Rollen von Mensch und Tier sind

vertauscht. Das Lamm ist das Rotkäppchen, Großvater ist ein Schaf. Der große böse Wolf, ein menschlicher Metzger, hat ein Problem. Sein Fleisch ist ausgegangen. Der Jäger ist ein Hund, der Würstchen liebt.

10 Minuten, Deutschland 2021
Läuft exklusiv vor Schulvorführungen



© Thomas Stellmach

★ Bester Film in der Kategorie 15-18 Jahre, KINOdioiseea, Bukarest, Rumänien, u.v.a.

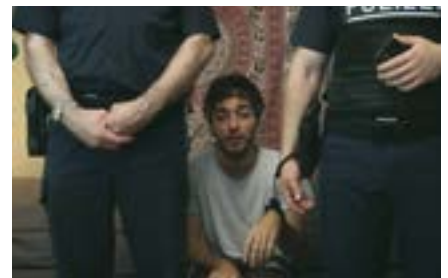
Ein Kurzfilm von Marc Philip Ginolas und Muschirf Shekh Zeyn

VERLÄNGERUNG

Ali ist Mitte 20 und wohnt allein in einer kleinen Wohnung irgendwo in einer deutschen Großstadt. Als er eines Tages von der Ausländerbehörde den Bescheid bekommt, dass er in sein „Herkunftsland“ abgeschoben werden soll, kontaktiert er einen Freund, der ihm rät, dass er sich selbst verletzen solle, um transport-

unfähig zu werden. Noch während des Telefonates klingeln jedoch zwei Polizisten an seiner Tür, um Ali zum Flughafen zu bringen. Ali wehrt sich verbal zunächst erfolglos, bis das Thema Fußball zur Sprache kommt.

13 Minuten, Deutschland 2022



© TMarc Philip Ginolas und Muschirf Shekh Zeyn

Kurzfilm von Tom Dauer

VOM WERT DER ZEIT

Hermann Huber – das sind 90 Jahre pralles, manchmal hartes, oft abenteuerliches, immer erfülltes Leben. Mit einem filmischen Porträt verneigt sich Autor und Filmemacher Tom Dauer vor einem Mann, der sein Leben den Bergen gewidmet und dabei nie vergessen hat, dass das Bergleben Teil eines Ganzen ist.

Vollständig erst, wenn Familie, Freundschaften, Beruf, Weltoffenheit, Neugier und Menschenliebe ihren Platz darin finden.

24 Minuten, Deutschland 2022



© Tom Dauer

★ Ausgezeichnet in New York, Cannes, Fort William und Ljubljana

UNSERE SPIELORTE 2023

Altötting

Kultur+Kongress Forum Altötting – Eleganz trifft Technik

2013 eröffnet, bietet das Kultur+Kongress Forum technisch perfekt ausgestattete Veranstaltungsräume für besondere Erlebnisse – von Kongress bis Konzert, von Theater bis Tagung, von Präsentation bis Party. Das Herzstück des Forums ist der Raiffeisen-Saal im Obergeschoss mit luftiger Architektur und 1.000 Plätzen. Das Konzept der kulturellen Vielfalt präsentiert sich mit einem abwechslungsreichen Programm - internationale, nationale und regionale Künstler werden für Konzerte, Lesungen, Kabarett, Circus und vielem mehr in Altötting begrüßt.

www.forumaltotting.de



© Sepp Niederbuchner



© Iven Matheis

Burghausen

Ankersaal – Kinoflair der besonderen Art

Das denkmalgeschützte Arthouse-Kino im Zentrum der Altstadt bietet ein anspruchsvolles Film- und Veranstaltungsprogramm mit nostalgischen Reminiszenzen an die gute alte Kinozeit. Samtig-rote 50er-Jahre-Kinosessel, edle stoffbespannte Wände und illustre Deckenfresken im Stil der Zeit machen jeden Kinobesuch zu einem besonderen Erlebnis. Hier sind Oscar-Favoriten und -gewinner zu Gast, hier werden handverlesene Filmhighlights, aktuelle Festivalfilme und Filmmatinées präsentiert und hier finden Publikumsgespräche mit Regisseuren und Schauspielern sowie andere cineastische Highlights statt.

www.ankersaal.de



© Burghäuser Touristik



© Ron Rensson

Burghausen

QUADROSCOPE Stadtkino Burghausen

Mitten im Herz der Neustadt gelegen bietet das Kino hochmodernen barrierefreien Filmgenuss auf überdimensionalen Bildwänden, ausgestattet mit modernster Projektions- und Tontechnik in vier großzügig angelegten Sälen und komfortablem Sitzkomfort auf 500 Plätzen. Das QUADROSCOPE zeigt heißerwartete Blockbuster, die neuesten internationalen Filmhits und Kinderfilme sowie anspruchsvolle Großproduktionen, regionale Filme, Konzerte, Reisefilme und die MET-Opera. Abgerundet wird der Filmgenuss mit einer Vielfalt von Süßigkeiten, Snacks und Getränken von der Süßwaretheke. Citybusverbindung und Parken vor Ort in der kostenlosen städtischen Tiefgarage.

www.quadroscope.de



© Stadtkino Quadroscope



© Stadtkino Quadroscope

Mühlendorf a. Inn

Hollywood am Inn – nirgendwo sonst ist Kino so schön

Mit vier Sälen in modernster Technik und einem Platzangebot von insgesamt mehr als 930 Zuschauern bietet das Kino am Bahnhof in Mühlendorf ein umfangreiches Programm mit einem Mix an aktuellen Filmen, von Blockbustern über ausgewählte Kinderfilme, Live-Übertragungen der Met-Opera bis hin zu einem Arthouse-Programm abseits vom Mainstream. Im großzügig gestalteten Foyer, das stilistisch dem Mühlendorfer Stadtplatz nachempfunden ist, gibt es auch ausreichend Platz für Festivalbesucher. Es bietet perfekte Bedingungen für ein Rahmenprogramm, von Q&As mit Filmemachern und Schauspielern, über Diskussionsrunden, Lesungen bis zu Parties mit Livemusik.

www.hollywoodaminn.de



© Kino Hollywood am Inn



© Kino Hollywood am Inn

Wasserburg am Inn

UTOPIA – Kinokultur im gotischen Zentrum

Im Herzen der Altstadt gelegen, bietet das Kino seit mehr als 25 Jahren ein umfangreiches, anspruchsvolles Programm in zwei Kinosälen mit 100 und 55 Sitzplätzen, in denen auch der Mainstream und Popcornfilme nicht zu kurz kommen. Hier wird dem Kinofilm als Kulturauftrag eine Bühne geboten und mit einer knappen Million an Kinobesuchern zählt das Utopia zu einem der meistbesuchten Kulturräume im Wasserburger Land. Wenige Schritte entfernt sorgt die romantische Kinowerkstatt mit 30 Plätzen für ein ganz intimes Ambiente und bietet sich für besondere Nischenfilme an.

www.kino-utopia.de



© Kino Utopia



© Kino Utopia



REDEN WIR DARÜBER!

Die Diskussionsrunden der Biennale Bavaria International

Eintritt ist frei. Anmeldung verbindlich notwendig unter
diskussionen@biennale-bavaria.de

Altötting | Hotel zur Post | Postsaal | Kapellplatz 2
Do | **20.04.2023** | 18:30 Uhr

„Wirtschaft – Globalisierung und Made in Heimat“ Heimatliche Kompetenz – internationale Konkurrenz

Made in... meistens nicht mehr in der Heimat. In der momentanen wirtschaftlichen Lage stellt sich vermehrt die Frage: gute Qualität oder niedriger Preis? An regionalen Unternehmen fehlt es sicher nicht. Allein in der chemischen Industrie hat die Inn Salzach-Region mit rund 25.000 Beschäftigten so viele wie Bayer in Leverkusen. Werden die Chancen, die Wasserstoff bietet, hier ausreichend genutzt? Worauf setzt die Wirtschaft: Studium oder und Handwerk? Wird der Wert und die Kompetenz menschlicher Mitarbeiter*innen noch geschätzt oder werden wir bald alle durch Maschinen ersetzt? Was bringt die Zukunft für die Wirtschaft in der Region? All das möchten wir mit unseren hochkarätigen Gästen der lokalen Industrie und Wirtschaft in dieser Diskussion besprechen.

© Ralf Wilschewski



Moderation:
Anuschka Horn
BR-Moderatorin

© Marc Hilgenfeld



Marc Hilgenfeld
vbw-Vereinigung Bayerischer Wirtschaft
Geschäftsführer, Bezirksgruppe München-Obb.

© ChemDelta



Dr. Bernhard Langhammer
Sprecher der Initiative ChemDelta Bavaria

© Das Kraftbild



Ingrid Obermeier-Osl
Unternehmerin und Vizepräsidentin der
Industrie- und Handelskammer für München
und Oberbayern

© ODU



Markus Rannetsberger
Werksleitung Mühlldorf,
ODU GmbH & Co. KG, Mühlldorf

© Ron Ronson



Anton Steinberger
Geschäftsführer Wirtschaftsförderungsgesellschaft Burghausen mbH

© Biennale Bavaria International/Heiner Heine



Diskussionsteilnehmer bei der Biennale Bavaria International im September 2021.

Burghausen | Ankersaal | Stadtplatz 41/42
Do | **27.04.2023** | ca. 20:00 Uhr

„Heimat zwischen Wahrheit und Fake News – Vertrauen auf Journalismus Zuhause und global“



Ist der Journalismus am Scheideweg? Jeder wird mit seinem Handy zum rasenden Reporter und postet seine eigene Wahrheit auf den verschiedenen Social Media-Plattformen. Nach Medienskandalen wie beispielsweise im Jahr 2018, als Claas Relotius den Großteil seiner „Spiegel“-Reportagen einfach erfunden hat, fragt man sich: Wem kann man da noch trauen? Wie erkennt man, was Wahrheit und was Lüge ist? Oder hat die breite Masse gar das Interesse an der Wahrheit verloren, da diese zu unbequem oder nicht sensationell genug ist? Wieviel Mut braucht der Journalismus oder hat er gar eine Verantwortung zum Schweigen, um die Gesellschaft zu schützen? Zu unserem BR Doku-Tag im Ankersaal Burghausen erörtern wir diese Punkte mit unseren Gästen.

© BR



Moderation:
Tilman Seiler
BR-Moderator

BR Doku-Tag: Aufzeichnung durch den ARD alpha Bildungskanal

© Andrea Heinssohn



Josephine Ballon
Head of Legal, HateAid gGmbH

© BR



Andreas Bönte
Stellvertretender Programmdirektor
Kultur, BR

© Martin Farkas



Annekatrin Hendel
Produzentin, Regisseurin, CEO
IT WORKS! Medien GmbH

© C. Kleiner



Erwin Schwarz
Regionalredakteur der Passauer Neuen
Presse, Alt/Neuöttinger Anzeiger

© Luna Watfa



Luna Watfa
Freie Journalistin, die im Zentrum des
Films „Luna und die Gerechtigkeit“ steht

Mühdorf a. Inn | Haberkasten | Fragnergasse 3
So | 30.04.2023 | 16:00 Uhr

„Heimat gemeinsam gestalten, allein bist a Depp – Verantwortung im Ehrenamt, Vereine mit Zukunft?“

Gesellschaftliches Engagement, gibt es das noch? Oder laufen Alle mit Scheuklappen durch ihre kleine persönliche Welt und kümmern sich nur noch um sich selbst und die eigenen Probleme. Verantwortung sollen doch lieber die Anderen übernehmen. Solange ich habe was ich brauche, funktioniert doch die Gemeinschaft, oder? Den Nachbar kennt man oft gar nicht, statt miteinander zu reden, werden Hasskommentare in den Sozialen Medien gepostet und Vereinsarbeit und Ehrenamt ist lästig und zu zeitaufwendig. Rettungsdienste werden angegriffen, Zufahrten blockiert. Sind wir wirklich so egoistisch geworden? Oder zeigen Ausnahmesituationen wie die Covid 19-Pandemie, bei der junge Menschen für die Älteren freiwillig einkaufen gingen, dass es den gesellschaftlichen Zusammenhalt noch gibt?

© Ralf Schwark



Moderation:
Peter Zörner
Autor und Moderator
Radio Inn-Salzach-Welle

© Zivilcourage für Alle e.V.



Verena Luber
2. Vorstandsvorsitzende
Zivilcourage für Alle e.V.

© Kreisbrandinspektion



Michael Matschi
Kreisbrandmeister
FFW Landkreis Mühdorf a. Inn

© Andreas Heddergott



Dr. Susanne Unger
Hochschule für Fernsehen und Film, München

© Markus Wasmeier



Markus Wasmeier
Ex-Skirennläufer und Museumsinitiator
Freilichtmuseum Schliersee

Wasserburg am Inn | Rathausaal | Marienplatz 2
Di | 02.05.2023 | 18:30 Uhr

„Gemeinsam Heimat: Die Jungen sind schneller, die Alten kennen die Abkürzung – Perspektiven für Jung und Alt“

Boomer vs. Generation Z, teilt sich unsere Gesellschaft? Die Jugend steht auf und konfrontiert mit erhobenem Zeigefinger die ältere Generation mit ihren Zukunftsängsten und Problemen wie Schuldenberg und Klimawandel. Von Greta Thunberg bis Klimakleber wird den „Alten in der Politik“ großes Misstrauen entgegengebracht. Ist hier ein unüberbrückbarer Riss entstanden? Tauschen sich Jung und Alt zu wenig aus? „Ok Boomer.“ Ein Begriff, um Aussagen der Babyboomer-Generation abzuwerten, erstickt jegliche Kommunikation im Keim, weil die Jungen es vermeintlich oder wirklich besser wissen. Vielleicht könnte dieser Generationenkonflikt besser gelöst werden, wenn alle Alterstufen an einem Strang ziehen. Denn „Die Jungen sind schneller – die Alten kennen die Abkürzung“.

© BR



Moderation:
Özlem Sarikaya
Journalistin und Moderatorin
Bayerisches Fernsehen

© Joel Heyd



Pia Amofa-Antwi
Schauspielerin und Buchautorin,
bekannt aus "Pia und die wilden Tiere",
KiKa von ARD und ZDF

© Günther Knoblauch



Sigi Franz
Glasbläsermeister aus Burghausen,
jüngster Glasbläsermeister Deutschlands

© Maximilian König



Kevin Kühnert
SPD Generalsekretär, jung in Verantwortung

© Alfred Quenzler



Prof. Dr. Alfred Quenzler
Technische Hochschule Ingolstadt,
Generationenmanagement

© Bildwerk82



Sebastian Schindler
Schauspieler, Regisseur und
Nachwuchsfilmemacher, Wasserburg
bekannt aus "Dahoam is dahoam"

„Heimat ist mal hier,
mal da.“

Marc Hilgenfeld

„Heimat ist nichts
Absolutes.“

Dr. Bernhard Langhammer

„Hoamat is für mi, wo
ma herkimmt, wo ma
dazuaghead und wo ma so
sei derf wia ma is. Hoamat
is ned nur a Ort, Hoamat is
a Gfui!“

Markus Rannetsberger

„Heimat ist die Grundlage
für wirtschaftliche und
soziale Sicherheit sowie
für Kultur und Tradition.
Heimat ist unsere
Wohlfühloase.“

Anton Steinberger

„Heimat ist da, wo starke
Herzen sind“

Ingrid Obermeier-Osl

„Der Rest der Welt kann
es nicht mit dem höchst-
komplexen Geschenk
der Heimat mit all seinen
Zaubern aufnehmen,
höchstens später einmal
die Ewigkeit.“

Anouschka Horn

„Heimat ist, wo es gutes
Kino gibt.“

Dr. Susanne Unger

„Heimat ist für mich da,
wo sich die Menschen
verstehen und wo mich die
Menschen verstehen.“

Erwin Schwarz

„Heimat ist dort, wo
Meinungsfreiheit kein
Verbrechen ist und Würde
und Geborgenheit keine
bloßen Schlagworte sind.“

Luna Watfa

„Heimat ist, nach einem
längeren Auslands-
aufenthalt beim Semmeln-
kaufen in der Bäckerei
Deutsch sprechen zu
können...“

Tilman Seiler

„Meine Heimat ist da,
wo meine Familie und
Freunde sind. Heimat
ist wichtig für die
Bodenhaftung in einer
globalisierten Welt.“

Andreas Bönnte

„Heimat ist kein Ort,
sondern ein Gefühl.“

Josephine Ballon

„Heimat ist als Ort für
mich verschwunden.
Weil das Land unter-
ging, in dessen Räume
meine Erinnerungen
spielen. So hängt der
Begriff an Menschen und
Schicksalen und hat damit,
bei allem Verlust, ideale
Filmstoffe zu bieten.“

Annekatriin Hendel

„Heimat ist da, wo ich
meine Freunde habe.“

Peter Zörner

„Heimat ist da, wo
man auf einander schaut
und für einander einsteht.“

Verena Luber

„Heimat ist der Ort, wo
man sich wohl fühlt, sein
Zuhause hat und dazu
gehört.“

Michael Matschi

„Heimat is mei Dahoam!“

Markus Wasmeier

„Heimat ist ein Gefühl, das
sich auch ändern kann.“

Özlem Sarikaya

„Heimat ist Knödel
mit Soße und
Paulaner Spezi!“

Pia Amofa-Antwi

„Für mich bedeutet
Heimat: 4 V. Vertrauen,
verstehen, verzichten,
verzeihen.“

Sigi Franz

„Heimat ist für mich kein
Ort, sondern eher ein
Gefühl: In Vertrautheit
alles können, aber nichts
müssen.“

Kevin Kühnert

„Heimat ist der Ort,
der Mensch, bei dem ich
mich geborgen fühle, wo
ich sein kann, wie ich bin
und Ruhe finde. Heimat
sind aber auch Gerüche
und Erinnerungen.“

Prof. Dr. Alfred Quenzler

„Heimat ist der Platz,
wo Arbeiten und
Leben am meisten Spaß
macht.“

Sebastian Schindler

MUSIK GRUPPEN

Die Kombination aus ausgewählten Filmen und Live-Musik sollen die Kino-Abende zu einem Erlebnis besonderer Art machen. Vor und nach den Vorstellungen präsentieren sich Bands, Sängerinnen und Sänger aus unserer Heimat, aber auch aus südlichen Ländern. Ein Genuss für Auge und Ohr!

Musikalische Untermalung

ALTÖTTINGER MUSIKSCHULE

Die Berufsfachschule für Musik in Altötting fördert die Entwicklung von der Berufung zum Beruf und bietet in den Fachrichtungen Klassik, Kirchenmusik und Volksmusik eine musikalische Berufsausbildung an. Die Schule versteht sich jedoch nicht nur als Lehrinstitut, sondern nimmt in hohem Maße auch

die Aufgaben eines Kulturträgers in der Region wahr. Dies bietet dem Lernenden die Chance, sich auch musikpraktisch, wie etwa im Rahmen der Biennale Bavaria International, einer aufgeschlossenen Öffentlichkeit zu präsentieren. Eine große Zahl von Workshops und Seminaren ergänzen das Ausbildungsangebot.



© K. Heuwieser

Musikalische Untermalung

GRUGLERS

Bei den Gruglers werden sich vor allem jene wohlfühlen, die ihre musikalische Heimat im Rock und Blues der 60er und 70er Jahre verorten. Zunehmend kommen immer mehr Stücke aus der Feder von Sänger und Leadgitarrist Chris dazu. Heinz an der Rhythmusgitarre, Oli am Schlagzeug, Uwe mit Gesang und am

Bass und Hans an den Tasten kompletieren die Band. Gemeinsam erschaffen sie kraftvolle, seelenvolle Musik mit einem starken Groove und einem unverkennbaren Blues-Gefühl. Von treibenden Rock bis hin zu langsamen, seelenvollen Balladen haben die Gruglers etwas für jeden Blues- und Rockfan.



© Monika Vitzthum

Musikalische Untermalung

INNCREDBILI

InnCredibili sind 5 Musiker aus Mühldorf und Umgebung, Irene (Gesang), Enzo (Piano, Gitarre, Gesang), Gary (Gitarre, Bass, Gesang), Robert (Gitarre, Gesang) und Ralf (Schlagzeug). Das Programm reicht von Italo-Pop, Rock und Pop, über Blues, Folk und Soul, bis hin zu Hits aus den aktuellen Charts.

InnCredibili spielt Songs von Eros Ramazzotti, Zucchero, Milow, Lady Gaga, Gianna Nannini, Rod Stewart, U2, Bruce Springsteen, den Eagles und vielen anderen. Das vielseitige und mitreißende Programm und die Begeisterungsfähigkeit der Band machen jeden Live-Auftritt zu einem unvergesslichen Musikabend.



© InnCredibili

Musikalische Untermalung

KREIZ & QUER

„Kreiz & Quer“, das ist ein Wasserburger Quintett mit einer außergewöhnlichen Besetzung und einem ganz besonderem Stil. Der Name ist Programm. Frech kombiniert wird alles, was den Musikern gefällt und so entstehen immer wieder neue, raffiniert arrangierte Stücke mit Volksmusik, Jazz, Salonmusik, Pop,

Tango, Walzer, Musette, aber auch eigene Kompositionen. Dahinter steht musikalischer Einfallsreichtum, der die Brücke zwischen Tradition und Moderne schlägt und einfach Spaß macht. Es spielen: Gerlinde Hofmann, Ernst Hofmann, Stefan Schrag, Hans-Jürgen Binder und Lothar Ploner.



© Kreiz & Quer

Musikalische Untermalung

LATIN CHICOS

Die Latin Chicos sind die erste Latino-Band aus der Bayern-Region unter der Leitung des renommierten peruanischen Sängers und Songwriters Antonio Guerrero. Die mitreißende Band hat das beste lateinamerikanische Repertoire von Bachata, Salsa, Merengue, Cumbia, Samba, Gipsy Rumba bis zum Reggaeton.

Feier mit uns Fiesta latina zum Tanzen und Genießen, tauche ein in das südamerikanische Lebensgefühl und lass Dich von den Latino-Klängen der Latin Chicos verzaubern.



© Latin Chicos

Musikalische Untermalung

MAX HURRICANE & THE ESKALATORS

Seit 2004 gibt es sie schon, Wasserburgs einzige und beste SKA-Band Max Hurricane & the eSKAlators.

Die elfköpfige Formation, hat sich zum Ziel gesetzt, SKA, Rocksteady und Reggae, wie sie in den 60er und 70er Jahren in Kingston und London gespielt wurden, möglichst originalgetreu und dennoch

mit eigenen Stilmitteln wiederzugeben. Spektakulär dabei ist die Besetzung mit sechs Bläsern, was dieser Band eine unglaubliche Vitalität und Dynamik verleiht. Mit dem typischen Jamaican-Ska-Beat und überraschenden Harmonieläufen geben fünf weitere Musiker der „Riddim-Section“ den Takt an.



© Max-Hurricane & the eSKAlators

Musikalische Untermalung

NILUA

Nilua - die stimmungswaltige Newcomerin aus dem Ruhrgebiet. Mit deepen Beats und ausgereiften Vocals überzeugt Nilua seither die Singer-Songwriter-Fangemeinde. Nilua fühlt. In der Komposition aus Beat, Stimme und Backings werden Zuhörer:innen in die Welt der Emotionen mitgerissen. Und zum Kopfnicken

animiert. Dabei ist Nilua nicht nur im Hip-Hop zuhause sondern begeistert auch durch Acoustic- sowie Loop-Einlagen mit Trip-Hop- und Reggae-Elementen bei ihren Live-Auftritten.



© Paulin Hülsman

Musikalische Untermalung

SCHNAPSBUAM

Von bayerischer bis oberkrainer Musik, Evergreens und modernen Songs, G'Stanzsingen und Schuhplatteln reicht das Programm der beiden „Buam“ im Alter von 18 und 35 Jahre aus Erharting und Mühldorf. Sie spielen Gitarre und die steirische Harmonika und sind bekannt für ihre witzige Sprache.

Freuen Sie sich auf eine amüsante, musikalische Einlage mit den beiden „Schnapsbuam“ Norbert und Jonas.



© Norbert Neumann

Musikalische Untermalung

TRIO TONALE

Das sind drei Musiker aus Wasserburg, die mit verschiedensten musikalischen Stilrichtungen umgehen und daraus ihre ganz eigenen Stücke mit dem unverwechselbaren Sound basteln. Frech und witzig verändern sie vertraute Lieder und Stücke und erfreuen seit 12 Jahren durch einen gutgelaunten Sound und durch

ihre unkonventionelle Spielweise. Das Trio stellt sich auch immer wieder neuen Herausforderungen, z.B. jazzige Interpretationen von Kinderliedern, swingende Weihnachtslieder, aber auch Stücke klassischer Komponisten werden durch die Musiker zu ganz eigenen, von Jazz, Rock und Latin inspirierten Stücken.



© Trio Tonale

RAHMEN PROGRAMM

zur Biennale Bavaria International

Mühlendorf a. Inn | Stadtsaal | Schützenstr. 1
So | 16.04.2023 | 19:00 Uhr

Kabarett

Die BR Brettl-Spitzen

LIVE auf Jubiläumstour

In Mühlendorf gibt es die Stars und Newcomer aus der erfolgreichen Sendung des BR live in einem einzigartigen Programm zu erleben. Die große Jubiläumstour 2023. Ein Feuerwerk der Unterhaltungskunst! Starbesetzung!

Die Brettl-Spitzen spiegeln seit einem Jahrzehnt fulminant ein aktuelles, musikalisches Lebensgefühl im Freistaat wider und zeigen dieses Gefühl in allen Facetten: traditionsbewusst und heimatverbunden, aber auch jung und unverbraucht sympathisch. Endlich gibt es die fernsehbekannten Künstler und Newcomer aus der erfolgreichen Sendung des Bayerischen Fernsehens live innerhalb der großen Jubiläumstour und in Starbesetzung auch wieder in Mühlendorf zu erleben, präsentiert von BR Moderator Jürgen Kirner. Natürlich spielt die Couplet AG komisch und satirisch auf – und auch solistisch glänzen Frontmann Jürgen Kirner, sowie Bianca Bachmann, Bernhard Gruber und Bernhard Filser.

Als Urgestein der Brettl-Spitzen ist auch der unvergleichliche Roland Hefter mit von der Partie. Obendrein gibt es die musikalische und gesangliche Urgewalt des Trios Schleudergang zu erleben, ebenfalls Stammgast in den BR-Brettl-Spitzen ist Marion Schieder. Die Stimmung brodeln zudem, wenn sie die Bühne betreten: Tom und Basti. Gemeinsam garantieren sie einen unvergesslichen, überschäumenden Abend, bei dem der Stadtsaal in Mühlendorf gerockt wird! Erstmals live und exklusiv in Mühlendorf!
Nummerierte Sitzplätze (Reihenbestuhlung)

Eintritt: Erwachsene 36,40 € | 33,10 € | 29,80 €

Tickets: Reservix.de



© BR

© BR

Altötting | Kultur+Kongress Forum Altötting | Zuccalliplatz 1
Di | **18.04.2023** | 20:00 Uhr

Lesung

„Bankrott“

Eine musikalische Lesung von Anton Leiss-Huber über die Betrügerin Adele Spitzeder

Eine musikalische Lesung über die berühmte Betrügerin Adele Spitzeder, die in Bayern im 19. Jahrhundert fast einen Staatsbankrott auslöste.

Anton Leiss-Huber und die „Großstadtboazn“ sind manchen sicherlich bekannt aus dem Bayerischen Fernsehen. Leiss-Huber hat den unfassbaren Betrug der „Spitzederschen Bank“ in seiner Erzählung „Madame Bankrott“ genau recherchiert und lässt Spitzeders Kutscher Sebastian Otto seine persönlichen Erlebnisse schildern. Damit erwecken der Autor und Schauspieler und die Band die Zeit um 1870 wieder zum Leben. Ein unterhaltsamer Abend mit bayerischer Geschichte, der unter die Haut geht!

Eine Boazn ist ein Trinklokal in einem kleinen Raum mit einer Bar, maximal fünf Barhockern und mindestens vier Bierdimpfen. In solchen Lokalitäten fühlen sich die drei Musikanten der Großstadtboazn am wohlsten. Mit dabei sind ein Baritonsaxophon (Birgit Tomys), die Gitarre (Berni Filser) und eine Steirische Harmonika (Matthias Pürner). Mühelos und virtuos wechseln sie in ihrem Programm zwischen alpenländischer Volksmusik und Pop... mal derb und laut, mal fein und gefühlvoll.

Den Altöttinger Anton Leiss-Huber kennt das breite Publikum vor allem durch seine Auftritte in der Fernsehsendung „Brettli-Spitzen“. Daneben ist er ein auch Schriftsteller und seine Altöttinger Krimis mit Kommissar Max Kramer sind sehr beliebt.

Eintritt: Erwachsene 15,00 € | Ermäßigt 10,00 €

Tickets: Reservix.de



© Anton Leiss-Huber



© Großstadtboazn

Altötting | Stadtgalerie Altötting | Papst-Benedikt-Platz 3
19.04. bis 29.05.2023 | Mi-Sa 14:00 - 17:00 Uhr | So/Feiert. 11:00 - 16:00 Uhr

Ausstellung

30 Jahre Kunstverein Altötting

Jubiläumsausstellung zum 30-jährigen Bestehen

1993 wurde der Kunstverein Altötting gegründet. Seitdem fanden zahlreiche Mitglieder hier ihre künstlerische Heimat. Heute zählt der Verein knapp 100 Mitglieder, davon 58 Aktive deren Stilrichtungen dabei von Malerei über Bildhauerei, Glaskunst sowie Fotografie bis zur Schmiedekunst reichen.

Seit 30 Jahren stellt der Kunstverein regelmäßig in der Stadtgalerie Altötting aus und initiiert neben eigenen Ausstellungen auch Schauen mit Werken großer Meister wie Chagall, Picasso oder Barlach. Zum Jubiläum zeigt der Kunstverein einen Einblick in die Vereinshistorie, in vergangene Ausstellungen und stellt aktuelle Werke der Mitglieder aus.

Eintritt: Erwachsene 3,00 € | Ermäßigt 1,50 €

Tickets: stadtgalerie@altoetting.de | 08671 5062-19



© Kunstverein Altötting

STADTGALERIE
ALTÖTTING

Altötting | Kultur+Kongress Forum Altötting | Zuccalliplatz 1
Sa | **22.04.2023** | 19:00 Uhr

Live Cooking-Show

„Lehrling der Zeit“

Film meets Kochperformance - eine einzigartige Show

Der Film „Lehrling der Zeit“ verbindet das Schicksal einer Bauernfamilie zur Nachkriegszeit mit dem eines jungen Haubenkochs der Gegenwart anhand einer außergewöhnlichen Zeitreise. Rudi Pichler, junger Chefkoch eines Salzburger Restaurants, sehnt sich nach Werten, die das Leben und seine Lebensmittel kostbar machen. Er taucht in das Jahr 1945 ein und trifft auf Familie Windhager, die ums Überleben kämpft. Es wird geschlachtet, gewildert, Brot gebacken und mit den heimziehenden Soldatenströmen das Wenige geteilt. In dieser Welt findet Rudi seine Wurzeln, fasziniert prägt er sich die Rezepte ein und – bringt diese LIVE auf die Bühne!

Diese neuartige LIVE-SHOW bietet eine höchstgenüssliche Unterhaltung! Rudi Pichler kocht live auf der Bühne, umgeben von seiner inspirierenden Showküche und teilt seine neuesten Erfahrungen mit dem Publikum: Welche Gerichte von damals lassen sich heute als Spezialitäten der österreichischen Küche auftischen? Welche vergessenen Schätze sind es wert, wiederentdeckt zu werden? Wie kann der Zuschauer sein persönliches Leben durch kulinarische Erkenntnisse bereichern? Welche Werte der damaligen Zeit sind heute aktueller denn je?

Das Publikum erwartet nach der Filmvorführung „Lehrling der Zeit“ eine abwechslungsreiche Darbietung bestehend aus einem 5-gängigen Menü. Der Zuschauer ist ganz nah am Geschehen dabei. Rudi Pichler veranschaulicht auf amüsante Weise die Zubereitungsarten der besonderen Gerichte, welche direkt serviert werden - der Zuschauer wird zum Gast! Das Menü wird in geselliger Ausgelassenheit verkostet, das Publikum kann sich vor Ort mit dem Koch austauschen.

Die Gesamtlaufzeit der Veranstaltung beträgt ca. 3 Std.

Eintritt: 100,00 € | inklusive Kinofilm, 5-Gänge-Menü und Getränken

Tickets: Reservix.de



Mühldorf a. Inn | Haberkasten | Fragnergasse 3

Sa | **22.04.2023** | 20:00 Uhr

Kabarett

Christine Eixenberger

„Einbildungsfreiheit“

Seit November 2021 ist Christine Eixenberger mit ihrem neuen Solo-Programm „Einbildungsfreiheit“ unterwegs und fegt gewohnt rasant von einer Bühne Bayerns zur nächsten. Sie kann auch gar nicht anders, denn sie hat sich frei gemacht. Von ihren eigenen vier Wänden nämlich, aber nicht, weil sie muss - denn „sie muas gar nix, außer sterbn“ (Opa Eixenberger). Sondern vielmehr, weil sie's kann - ganz im Sinne Voltaires: „Wille ist Wollen und Freiheit ist Können“. Das setzt Gedanken frei... aber welche?

Alles beginnt mit einem biblischen Wasserschaden: Von sagenumwobenen Pilzkolonien und nicht ganz so flotten Handwerksburschen aus den eigenen vier Wänden vertrieben, bricht Christine Eixenberger in eine Odyssee durch den Groß- und Kleinstadtdschungel auf.

In ihrem neuen Programm breitet die Kabarettistin ein Panoptikum aus, wie es romantischer nicht sein könnte: Bei ihrer unfreiwilligen Wohnungssuche umgarnt sie Immobilienmakler und Hausbesitzer, die sich allesamt gebärden wie Lehnsherrn einer längst vergangenen Epoche. „Ich bin dann mal so frei...!“ denkt sich Christine Eixenberger und begegnet den Möchtegern-Monarchen der Neuzeit gewohnt furchtlos, stimm- und wortgewaltig, gestählt durch unzählige Bastelstunden und Grundschulklassenfahrten.

„Einbildungsfreiheit“ erzählt pointenreich von Bürgern und Burgfräulein, von der Macht der Märkte und der Suche nach diesem einen, mystischen, bayerischsten aller Orte: Dem ominösen „Dahoam“.

Bistrobestuhlung (Freie Platzwahl)

Eintritt: VVK Erwachsene 27,60 € | Ermäßigt 23,20 € | AK 29,00 € | Ermäßigt 25,00 €

Tickets: Reservix.de



© Matthias Robl

Mühldorf a. Inn | Haberkasten | Fragnergasse 3
Sa | 29.04.2023 | 20:00 Uhr

Theater

Johann Wolfgang von Goethe: Faust I

Inszenierung vom Anna Funk Ensemble

Faust I, vor über 200 Jahren von Geheimrat Johann Wolfgang von Goethe geschrieben, gilt bis zum heutigen Tag als DAS literarische deutschsprachige Werk schlechthin.

Bei der Anna-Funk-Inszenierung wird der Originaltext von Goethe zwar stark gestrichen, aber ansonsten wortgetreu beibehalten. Es gelingt allerdings durch zeitlose und moderne Bilder das 200 Jahre alte Stück vollkommen zu entstauben. Die Zuschauer sehen eine Familientragödie aus dem Jahr 2021. Der Fokus der Inszenierung liegt auf den SchauspielerInnen ihrer puren Existenz, die nicht nur sprechen, sondern auch Musik machen und tanzen.

Durch die Verdichtung des Figurengeflechts entsteht ein Beziehungsdrama aus fünf Personen: Faust, ein hochgebildeter unzufriedener Professor - Gretchen, eine junge Frau, die sich in Faust verliebt - Valentin, Gretchens Bruder, der sogar schon einmal den Faust in seiner Professorenfunktion aufgesucht hat, bevor dieser Gretchen kennenlernt - Mephistophele, die Freude an skrupelloser Manipulation hat - Marthe, Gretchens Nachbarin und Ärztin, lose aus vergangenen Zeiten mit Mephistophele bekannt.

Eingriffe in die Handlung gibt es nur am Ende. Wie dieses aussieht, wird nicht verraten und darf der werkkundige Zuschauer allerdings selbst herausfinden.

Mit: Amadeus Bodis als Faust, Oliver Exner als junger Faust, Benedikt Frank als Valentin, Anna Funk als Mephistophele und Katharina Mayer als Gretchen.

Regie: Anna Funk

Eintritt: VVK Erwachsene 18,80 € | Ermäßigt 15,50 € | AK 23,00 € | Ermäßigt 20,00 €

Tickets: München Tickets, Reservix.de und Kulturamt Mühldorf



© Benedikt Frank

Wasserburg am Inn | Badriahalle | Alkorstr. 14
Mi | 26.04.2023 | 19:30 Uhr

Kabarett

40 Jahre Polt & die Well-Brüder

Ein Jubiläumsabend mit Gerhard Polt und den Well-Brüdern aus'm Biermoos

Mehr als 3 Million Kilometer sind sie zusammen im Auto gereist, meist friedlich, manchmal hitzig diskutierend, stets unfallfrei. Gerhard Polt und die Brüder Michael, Christoph und Hans Well trafen sich 1979 - die genauen Umstände liegen im Ungefähren - und betreten fortan gemeinsam die Bühnen Bayerns und der Welt. In den Kammerspielen traten der Humorist und die außerhalb Bayerns unaussprechliche „Biermösl Blosn“ 1982 als Ersatzprogramm für „Amphitryon“ zum ersten Mal gemeinsam auf. „München leuchtet“, „Tschurangrati“ oder „Ekzem Homo“ sind nur einige Beispiele ihrer Theater-Produktionen.

Jetzt wollen sie nach 40 gemeinsamen Jahren auf eben dieser Bühne ihre Freundschaft zelebrieren. Vieles ist seitdem passiert. Vormals akute Themen sind inzwischen aktuell geworden. 2012 trennte sich die Biermösl Blosn und Michael und Stofferl spielen fortan weiter als „Well-Brüder aus'm Biermoos“ mit ihrem Bruder Karl (er setzte sich im familien-internen Casting klar durch).

Zum einmaligen Jubiläumsabend zeigen Gerhard Polt und die drei Wells Teile aus ihrem aktuellen Programm sowie einige Klassiker.

Eintritt: Erwachsene 33,10 € | 29,80 €

Tickets: Reservix.de



© Gerhard Polt und die Well-Brüder

Die
Veranstaltung
ist leider schon
**ausver-
kauft!**

Burghausen | Jazzkeller | In den Gröben 193
Do | **27.04.2023** | 21:30 Uhr

Jazzabend

W.H.'s European Band feat. Joe Webb

Zum Ausklang des BR-Doku-Tags gibt es ein „Meet & greet“ für Filmschaffende und Festivalbesucher zum Austausch, Gespräch, Kennenlernen und gemütlichen Beisammensein.

Wolfgang Hanningers Vorliebe für Swing und Blues vereint sich in seiner „European Band“ mit dem virtuellen Können seiner Bandkollegen und ergibt eine spannende und energiegeladene musikalische Mischung. Swing ist eine Hauptzutat der Musik der „European Band“, stilprägend ein pulsierender, extrem lebendiger Rhythmus zusammen mit leidenschaftlicher Spielfreude.

Die Rhythmusgruppe besteht mit Will Sach (b), Xaver Hellmeier (d) und Joe Webb (p) aus einem der vielseitigsten jungen Bassisten der Londoner Szene, einem ebenso versatilen Schlagzeuger, der trotzdem hauptsächlich im „Straight Ahead“ zuhause ist, und einem Virtuosen am Klavier. Joe Webb beherrscht trotz seines jungen Alters genauso die selten gewordenen Einflüsse des Stride Piano wie das Repertoire von Art Tatum oder Bud Powell. Damit hat er sich bereits eine große Fangemeinde erspielt, darunter zum Beispiel auch der Weltstar Brad Mehldau, der über Joe Webb sagt: „He can swing and is melodic and he lets the ideas unfold without the arbitrary stuff.“ Außerdem meinte kein Geringerer als Jamie Cullum: „There are few people more joyous to listen to at the piano than Joe Webb!“

Eintritt: Erwachsene 18,00 € | Ermäßigt 14,00 € | Ehrenamt 9,00 €

Tickets: Reservix.de und an der Abendkasse



© Jan Scheffner



© Kulturbüro Burghausen

Burghausen | Ankersaal | Stadtplatz 41/42
Fr | **28.04.2023** | 19:00 Uhr

Stummfilm

„Berlin - Die Sinfonie der Großstadt“

von Walter Ruttmann (1929) mit Live-Musik von Werner Küspert & Band

Kleines Kammerensemble neben großer Leinwand: Küspert & Kollegen greifen die Atmosphäre des klassischen Stummfilms auf und richten sich an ein Publikum des Jahres 2023. Sie verlassen damit die eingetretenen Pfade der traditionellen Stummfilmbegleitung und interpretieren den Film mit Witz, großer Sensibilität, aber auch expressiver Wucht neu.

In „Berlin - Die Sinfonie der Großstadt“ setzt Ruttmann als einer der Ersten ungewöhnlich kurze und viele Schnitte ein, um die Lebendigkeit und Hektik der Großstadt plastischer werden zu lassen. Angelegt wie eine Sinfonie konzipierte er seinen Film als dokumentarisches Kunstwerk. Er beschreibt den industriellen Aufschwung Berlins der 1920er Jahre und gibt Einblick in die Lebens- und Arbeitsverhältnisse dieser Zeit.

Mit Werner Küspert (Gitarre/Elektronik), Till Martin (Saxophon/Klarinette), Henning Sieverts (Kontrabass), Bastian Jütte (Schlagzeug)

Im Anschluss Künstlergespräch.

Eintritt: Erwachsene 14,00 € | Ermäßigt 10,00 € | Ehrenamt 7,00 €

Tickets: Reservix.de, Abholung im Bürgerhaus Burghausen, Marktler Str. 15a, 84489 Burghausen Tel.: 08677/97400 oder in der Burghauser Touristik GmbH, Stadtplatz 99, 84489 Burghausen, Tel.: 08677/887140



© Torsten Repper



© Renate Weingärtner

Burghausen | Café Bichl | In den Gruben 162
Fr | **28.04.2023** | 20:30 Uhr

Aftershow-Party

BBI Red Carpet-Party im Bichl in Burghausen

Tanzbare Filmmusik von *Pulp Fiction* bis *Dirty Dancing*

Das Bichl wird zur angesagten Location für die Filmfestival-Aftershow-Party der Biennale Bavaria International. Sei der Star auf dem roten Teppich, tanze wild zu den größten Hits der Filmgeschichte und genieße „White Russian“ wie Big Lebowski oder Wodka-Martini gerührt wie James Bond.

Mit DJ Kalaschnikow. Dresscode: Abendgarderobe.

Eintritt: Abendkasse 5,00 € | VVK: Reservix.de



© Café Bichl

Mühldorf a. Inn | InnCarrée | Äußere Neumarkter Str. 80
So | **30.04.2023** | 11:00 Uhr

Brunch

BBI Abschluss-Brunch im InnCarrée in Mühldorf a. Inn

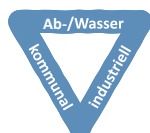
Abschlussveranstaltung der *Biennale Bavaria International*

Den letzten Tag des Festivals können Sie in einer besonderen Lokalität genießen. Lassen Sie sich überraschen, welche Gästen den Abschluss-Brunch besuchen und genießen Sie das Buffett von Geli in ihrem besonderen Café.

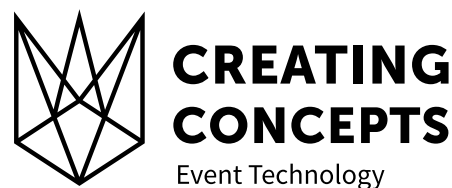


© Günther Knoblauch

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren



Waldemar Heymann
Beratung Betreuung Verkauf



Kommunale Förderer



Förderer und Stiftungen



Kooperationspartner

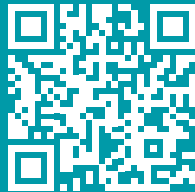


Medienpartner



Komm ins Team Nutz

Bewirb Dich
jetzt!



NUTZ DEINE CHANCE

Du bist bereit für eine neue Herausforderung oder planst den Start in Dein Berufsleben?

Wir suchen **Elektroniker, Bauleiter, Projektleiter** und **vieles mehr**, sowie spannende Talente für unsere **acht Ausbildungsberufe**.

Nutz Deine Chance und komm ins #teamnutz
Jetzt bewerben und mit uns in **Deine Zukunft** starten.
Wir freuen uns auf Dich!

Alle offenen Stellen auf [nutz-karriere.com](https://www.nutz-karriere.com)